



Ausgabe 02/22 • Februar 2022

FÜR DIE GEMEINDE CREMLINGEN

RUNDSCHAU

Ausgabe 02/22 • 44. Jahrgang • Unabhängig • Nicht parteigebunden • Erscheint monatlich

BLEIBEN SIE
im Gespräch
rundschau@ok11.de



GESUCHT!

Nachfolge für Kornelia Dürheide
Lesen Sie mehr auf Seite 14.

WER HAT LUST AUF ZUMBA?

Hötzumer Verein sucht Nachfolger:in fürs Training der Kids.
Lesen Sie mehr auf Seite 15.

BLUTSPENDE TERMIN – 2. MÄRZ

Die nächste Blutspendeaktion im Dorfgemeinschaftshaus Hordorf findet statt am Mittwoch, den 2. März von 16 – 19:30 Uhr. Personalausweis und FFP2-Maske bitte nicht vergessen! Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Schränke werden bunte Kunstobjekte

CREMLINGEN/WEDDEL Avacon-Verschönerungsaktion



Weddel: v. l. Dr. Harald Waitschat (Protokollführung Ortsrat Weddel), Harald Koch (Ortsbürgermeister Weddel), Timo Abert (Avacon)

Seit kurzem ist der Kabelverteilerschrank an der Cremlinger Hauptstraße besonders schön anzusehen: in Zusammenarbeit mit der Avacon, wurde dieser von Michael Schulze aus Schandau mit einem bunten Bienen-Motiv besprüht. Über die Gestaltung wurde zuvor im Ortsrat Cremlingen abgestimmt.

Bereits vor einiger Zeit wurde die Trafostation in Weddel von der damaligen 4. Klasse der Erich-Kästner-Schule mit einem Blumenmotiv versehen. Jede der Blumen ist mit dem jeweiligen Namen der Künstler versehen. Nun werden auch in Weddel die Kabelverteilerschränke neugestaltet. Dr. Harald

Waitschat, Protokollführer im Ortsrat

Weddel,

hat die Projekte federführend

in die Hand genommen und steht im

engen

Austausch

mit dem

Ortsrat und

der

Avacon.

Anders als in Cremlingen

werden die Kabelverteilerschränke

in Weddel von den unterschiedlichsten

Personenkreisen z. B. Schule, Kita

und kreativen Einwohner:innen neu-

gestaltet.

Die Avacon stellt die Farben

im Rahmen eines Sponsorings für die

Projekte zur Verfügung.

„Wesentliches Merkmal der Avacon-

Verschönerungsaktion ist es, dass die

Kommunen bei der Motivwahl freie

Hand haben und beispielsweise örtli-

che Bezüge herstellen oder unkonven-

tionelle Ideen umsetzen können“, erläuterte Avacon-Kommunalreferent Timo Abert. Auch zukünftig sollen weitere Kabelverteilerschränke und Trafostationen im Gemeindegebiet gestaltet werden.

Insgesamt hat Avacon seit dem Jahr 2010 im Rahmen der Aktion weit mehr als 400 Stationen mit vielfältigen Motiven verschönert lassen. Jedes Jahr

kommen rund 50 weitere Gestaltungen hinzu, so dass in diesem Jahr die

stolze Zahl von 500 Stationen über-

schritten wird. „Die Aktion findet bei den Bürgern viel Anklang, verschönert

das Ortsbild und ist zudem eine recht

erfolgreiche Präventionsmaßnahme

gegen wilde Graffiti“, nennt Kommunalreferent Timo Abert die Vorteile des langjährigen Avacon-Engagements.

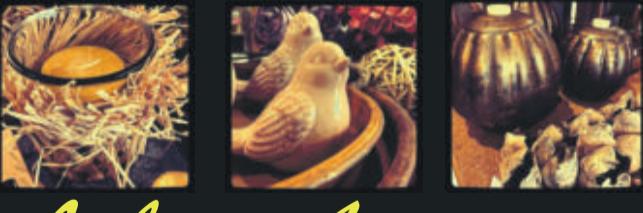
Da sich im gesamten Avacon-Netzgebiet knapp 20.000 Trafostationen befinden, sollte auch für künftige Aktivitäten kein Mangel an Nachschub herrschen. Weitere Informationen zur Avacon-Verschönerungsaktion mit zahlreichen Realisierungsbeispielen sowie Videos über die Arbeit der Fassadengestalter finden sich auf der Internetseite des Netzbetreibers unter www.avacon.de/trafostationen.



Cremlingen: v. l. Michael Schulze (Künstler), Timo Abert (Avacon), Jens Drake (Ortsbürgermeister)


Wir führen für Sie aus:
Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.
Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackierermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)
www.malermeister-bs.de
0531-70 20 900 05308-70 78 80
Braunschweig Lehre

Weine • Spirituosen • Essig • Öl • Feinkost • Tee • Accessoires



LebensArt
Hauptstraße 42c • 38162 Cremlingen • 05306-941413


Hafengalerie
Fliesenlegermeister Jürgen Schröder
Am Hafen 24
38112 Braunschweig
www.hafengalerie-braunschweig.de
• Individuelle Fliesen
Beratung – Verkauf – Verlegung
• Exklusive Dekoartikel
• Dekorative Edelputze
• Bildergalerie
Offnungszeiten: Mo–Do mit Termin, Fr. 15:00–18:00 Uhr, Sa. 11:00–15:00 Uhr.



Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a.
Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in
Lohnsteuersachen
Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -
Beratungs- | Birkenfeldstr. 9e
stelle | 38165 Lehre
Leiter | Herr S. Robling
Telefon | 05308 990 551
E-Mail | s.robling@steuerverbund.de
Internet | www.steuerverbund.de

CHANGE AG
GOLDANKAUF
LEIHHAUS



Goldpreis
auf Höhenflug -
Jetzt Gold und Schmuck
zu Top-Preisen
verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig
ÜBER 20 X IN DEUTSCHLAND.

Qdigiv.de
TOP PREISE
Goldankauf-Filialisten
Teilkategorie im Test
Ostf 2019,
TOP 3 von 6 Anbietern



IHR EXPERTE FÜR WERTE.

**Notarzt 112**

Bei akuten lebensbedrohlichen Not- oder Unfällen rufen Sie bitte direkt den Rettungsdienst.

Rettungsleitstelle
Wolfenbüttel
0531 19222
Krankentransport
0531 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Cremlingen

Ihr Hausarzt übernimmt Ihre Versorgung auch in dringenden Fällen montags, dienstags und donnerstags von 7:30 Uhr bis 18:30 Uhr, mittwochs und freitags von 7:30 Uhr bis 13 Uhr. Sie erreichen die Praxen unter folgenden Rufnummern:

Hausratpraxis Cremlingen-Königslutter

Dr. med. Klaus Peter Brucker
Natali Hochgesang
Dr. Andreas Döhnel
Dr. med. Gerhard Nemitz
Dr. med. Katharina Menninger-Knollmann
Im Moorbusch 23, 38162 Cremlingen
Telefon 05306 990440
Funk 0100 37278253

C. Fleischer,
Nordstr. 7 A, Weddel,
Tel. 05306 4880

Dr. Kloeber,
Gardessner Str. 8, Schandelah,
Tel.: 05306 1220

Gemeinschaftspraxis
Tutorat/Milde/Kaul/Schewe,
Salzdahlumer Str. 4, Sickte,
Tel.: 05305 912980

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Rufnummer 116 117

vermittelt außerhalb der Praxiszeiten einen Bereitschaftsarzt in ihrer Umgebung. Die Nummer ist entgeltfrei aus dem Fest- und dem Mobilfunknetz zu erreichen.

**Polizei 110**

Dienststelle Cremlingen
Telefon 05306 932230

Polizeiabschnitt Wolfenbüttel
Telefon 05331 9330

**Apotheken**

Buchhorst-Apotheke, Weddel
941094

Rats-Apotheke Cremlingen
91090

Moorbusch Apotheke
9903424

Die nächste Notdienstapotheke erfahren Sie auch über Handy:
unter 22833 (ohne Vorwahl)
vom Festnetz: 0137 68822833
(50ct/min. aus dem dt. Festnetz)

Bücherbus**Der Bücherbus kommt!**

Tour 1:
Dienstag, 8. + 22. Februar
Weddel (Schule) 14 - 16:40 Uhr
Cremlingen (im Dorfe) 16:50 - 18:10 Uhr

Tour 2:
Donnerstag, 10. Februar
Gardessen (DGH) 14 - 14:40 Uhr
Hordorf (Bushaltestelle) 14:50 - 16:50 Uhr
Klein Schöppenstedt (Schmiedeberg) 17 - 18 Uhr

Tour 3:
Dienstag, 1. + 15. Februar, 1. März
Destedt (Schulstraße) 14 - 16 Uhr
Schandelah (Genossenschaftsbank) 16:10 - 18:10 Uhr

Terminvereinbarung unter 05331/84-124 oder 84-125 oder 84-126 erforderlich!
Mo - Fr 8 - 12:30 Uhr
Mo - Mi 14 - 16 Uhr
Do 14 - 18 Uhr

BLEIBEN SIE im Gespräch
rundschau@ok11.de

Wegweiser durch die Verwaltung

Ostdeutsche Str. 22, 38162 Cremlingen
Telefon: 05306 802-0
Fax: 05306 802-199
E-Mail: info@cremlingen.de
Internet: www.cremlingen.de

Alle Mitarbeiter stehen nur nach vorheriger Terminvereinbarung persönlich zur Verfügung!

Bürgermeister
Detlef Kaatz 802-100
buergermeister@cremlingen.de

Allg. Vertreter des Bürgermeisters
Marlies Pessel 802-110
pessel@cremlingen.de

Arbeitsschutz, Datenschutz
Frau Schulz 802-101
schulz@cremlingen.de

Secretariat

Frau Klicker 802-102
klicker@cremlingen.de

Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung Internet, Gemeindezeitung Rundschau, Bürgerhaushalt
Frau Metzkes 802-103
redaktion@cremlingen.de

Betreuung Ortsräte, Ratsinformationssystem
N.N. 802-104
ratsinfo@cremlingen.de

Stabstelle - Brand-, Katastrophen- und Zivilschutz; Informations- und Kommunikationstechnologie
Herr Schwarze 802-112
schwarze@cremlingen.de

Fachbereich 1
Zentrale Aufgaben, Schule, Sport, Soziale, Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Leiterin: Marlies Pessel 802-110
pessel@cremlingen.de

Zentrale Vermittlung, Auskunft

Herr Schumann 802-0
info@cremlingen.de

Zentrale Dienste, Personalservice, Wahlen

Herr Langemann 802-120
langemann@cremlingen.de

Gehalts- und Entgeltabrechnungen

Frau Lüer 802-121
personalamt@cremlingen.de
Frau Hoche 802-122
personalamt@cremlingen.de

Spendenbescheinigungen

Frau Hoche 802-122
hoche@cremlingen.de

Schulen, Kultur, Jugend, Sport, Ehrenamt

Frau Grigo 802-130
grigo@cremlingen.de

Ganztagsschulbetrieb

Frau Glade 802-131
glade@cremlingen.de

Frau Frieske 802-132
frieske@cremlingen.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Frau Müller 802-302
mueller@cremlingen.de

Sozialpädagogin für Ganztagschulbetrieb

Frau Koch 0151 54854233
schulsozialarbeit@cremlingen.de

Fahrradboxen B&R

Schandelah u. Weddel
Herr Schumann 802-123
info@cremlingen.de

Sozialarbeiter für Jugend u. Senioren und Flüchtlinge

Herr Brandt 802-150
brandt@cremlingen.de

Demenzberatung

Herr Brandt 802-150
demenzberatung@cremlingen.de

Ferienpassaktion

Herr Brandt 802-150
ferienprogramm@cremlingen.de

Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Immissionsschutz

Herr Schmiedl 802-300
schmiedl@cremlingen.de

Verkehrsangelegenheiten, Straßenreinigung, Winterdienst, Schädlingsbekämpfung, Abfallangelegenheiten

Herr Schmiedl 802-300
schmiedl@cremlingen.de

Gewerbean-/um-/abmeldung

Herr Schmiedl 802-300
schmiedl@cremlingen.de

Genehmigungen nach Gaststättenrecht

Herr Schmiedl 802-300
schmiedl@cremlingen.de

Standesamt, Friedhöfe

Herr Druwe 802-301
standesamt@cremlingen.de

Meldewesen, Fischereischeine, Fundbüro

Frau Scholz 802-303
meldeamt@cremlingen.de

Meldewesen Pässe, Ausweise

Frau Adamitz 802-304
meldeamt@cremlingen.de

Fachbereich 2

Finanzen und Liegenschaften

Leiter: 802-200

Finanzen, Controlling, Konzessionsabgaben

802-200

Finanzwesen, Bilanzbuchhaltung

Herr Sölig 802-210
soelig@cremlingen.de

Kassenleitung, Mahnung und Vollstreckung

Frau Langermann 802-211
gemeindekasse@cremlingen.de

Buchhaltung und Kasse

Frau Rosiak 802-212
buchhaltung@cremlingen.de

Kosten- u. Leistungsrechnung, Umsatzsteuer, Buchhaltung

Herr Grabietz 802-213
grabietz@cremlingen.de

Fachbereich 3

Altbauplanung

Frau Weber-Schönen 802-520
weber-schoen@cremlingen.de

Bauauftrag, Bauanträge

Frau Hühne 802-521
huehne@cremlingen.de

Bauanträge, Bauanzeigen

Frau Hühne 802-521
huehne@cremlingen.de

Grün- u. Landschaftspläne, Umweltbeauftragte

Frau Weber-Schönen 802-520
weber-schoen@cremlingen.de

Klimaschutz

Frau Zimmermann 802-522
klimaschutz@cremlingen.de

Grünflächenpflege, Förderprogramm

Altbausanierung

Herr Stucki 802-530
stucki@cremlingen.de

Meldung defekter Straßenbeleuchtung

Herr Schumann 802-0
info@cremlingen.de

Schiedsamt

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Herrn Bisseling 05306 7770

Frau Voges 05306 3353

Steuern, Abgaben

Frau Weigold 802-214
steueramt@cremlingen.de

Immobilienmanagement, Beitragswesen

Frau Ballon 802-222
ballon@cremlingen.de

Frau Buchhorn 802-223
buchhorn@cremlingen.de

Mieten, Pachten

Frau Wolski 802-224
wolski@cremlingen.de

Bewirtschaftung Immobilien

Frau Wolski 802-224
wolski@cremlingen.de

Fachbereich 4

Tageseinrichtungen für Kinder

Außenstelle Ostdeutsche Straße 8 a

Leiterin: Catrin Brenner

Kindertagesstätten u. Kita-Büro

Catrin Brenner 931389

brenner@cremlingen.de

Familien- und Kinderservicebüro

Frau Beecken 1295

familien-servicebuero@cremlingen.de

Kindergartengebühren

Frau Mamlouk 9309302

kindergarten@cremlingen.de</p

AUS DEM RATHAUS

Flexo erfolgreich gestartet

CREMLINGEN Nachhaltig mit Kleinbussen unterwegs

Seit 12. Dezember gibt es das neue, flexibles Busangebot für die Ortschaften Abbenrode, Cremlingen, Destedt, Gardessen, Hemkenrode, Schandelah und Schulenrode: flexo. Bequem, fast vor der Haustür und nachhaltig können Fahrgäste seither mit den Kleinbussen unterwegs sein. Im günstigen VRB-Tarif. Mit einem Anruf unter 0531 7938400 kann flexo gebucht werden. Es gibt keine starren Abfahrtszeiten für flexo - die nächste Fahrt richtet sich nach den Wünschen der Fahrgäste.

flexo wurde in den ersten Wochen seit Betriebsstart auch fleißig genutzt. Rund 200 Fahrgäste sind in dieser Zeit bereits mit flexo gefahren. „Das ist für den Anfang recht vielversprechend“, erklärt Susanne Koch, beim Regionalverband Großraum Braunschweig zuständig für das flexible Bedienungsangebot. „Lediglich über die Feiertage ist der Kleinbus häufig an seinem Standort geblieben, das hatten wir erwartet.“

Weil der Bus nur dann fährt, wenn es mindestens einen Fahrtwunsch gibt, ist das System sehr nachhaltig. Es gibt

mit diesem System keine „überflüssigen“ Fahrten mehr.

flexo ist komfortabel, denn der Weg zum Einstieg ist höchstens 300 Meter von der eigenen Haustür entfernt. Dazu wurden neben den bereits existierenden „normalen“ Bushaltestellen, an denen flexo auch halten kann, in den Orten insgesamt 34 neue Halteorte geschaffen. Alle Orte, an denen flexo hält

(bestehende Haltestellen und neue Halteorte), heißen flexo-Stops. Diese sind auf der Homepage: www.flexo-bus.de zu finden. Dazu wählen Nutzer ihr Gebiet aus. Unter der Karte führt ein Link zu einzelnen Kartenausschnitten. Hier sind alle Halteorte für flexo markiert.

Mit flexo sind zum einen attraktive Direktverbindungen zwischen Schan-

delah und Cremlingen entstanden, beispielsweise zum EKZ im Moorbusche. flexo ist darüber hinaus in Schandelah mit dem Bahnhof verknüpft. Dabei stellt flexo die Anschlüsse an die Züge in Richtung Helmstedt/Magdeburg und in Richtung Braunschweig her.

Jeder kann mitmachen

REGION Entwicklungskonzept „Elm-Schunter“

In der ILE-Region Elm-Schunter wurde in der ersten Förderperiode von 2014 bis 2020 viel geleistet und umgesetzt. Die Arbeit soll in der neuen Förderperiode (2023 – 2027) fortgesetzt werden – dieses Mal jedoch als LEADER-Region.

Bekannte Themenfelder wie zum Beispiel „Innenentwicklung“ oder „Freizeit und Naherholung“ sollen dabei weiter bespielt werden. Gleichzeitig sollen auch neue, für den LEADER-Prozess relevante Themen aufgegriffen werden.

Im Rahmen der Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzepts (REK) haben alle Einwohnerinnen und Einwohner der „Elm-Schunter-Region“ nun die Möglichkeit, Vorschläge und Ideen einzubringen.

LEADER ist eine großartige Methode der Europäischen Union, die es allen Menschen ermöglicht sich auf lokaler Ebene direkt in die (Projekt-)Entwicklung und -gestaltung mit einzubringen. Jedes Mitglied der Lokalen Aktionsgruppe hat ein eigenes Stimmrecht und kann gemeinsam im Team über die Verteilung der Fördermittel aus dem LEADER-Programm auf Grundla-

ge des REK entscheiden. Im Zuge der Fortschreibung des REK wird sich eine Arbeitsgruppe finden, aus der heraus sich dann später die sogenannte Lokale Aktionsgruppe (LAG) bilden wird. Interessierte, egal ob bereits an den ersten Workshops teilgenommen oder nicht, können jederzeit in den Arbeitsprozess einsteigen. Jeder der mitarbeiten möchte, kann sich beim Regionalmanagement (Telefon 05149 18 60 80, E-Mail: info@amtshof-eicklingen.de) oder über das Online-Formular unter <https://www.elm-schunter.de/fortschreibung-rek-2021-2027/#mitmachen> anmelden und erhält dann die Zugangsdaten für den internen Bereich. Dort sind unter anderem die Präsentation zum ersten Workshop und Zwischenergebnisse aus diesem zu finden.



*ab 2022 auch per App

Jetzt wird Wohnen am Holzweg noch attraktiver

CREMLINGEN Gestaltung des Außenbereichs wurde begonnen



V.l.: Jens Drake und Dr. Peter Abramowski auf dem neuen Spielplatz

Die seitens der Cremlinger Wohnungsbaubau GmbH (CWG) errichteten Wohnungen am Holzweg in Cremlingen

erfreuen sich großer Beliebtheit. „Wir sind hier angetreten, um mit der CWG für die Bürgerinnen und Bürger

hochwertige, bezahlbare, zum Teil barrierefreie und rollstuhlgerechte Mietwohnungen zu errichten. Das konn-

te eindrucksvoll umgesetzt werden!“ so Dr. Peter Abramowski, SPD-Fraktionsvorsitzender im Rat der Gemeinde Cremlingen. Was bisher noch fehlte, war eine attraktive Gestaltung des Außenbereichs. Diese wurde nun begonnen. „Hier entstand ein attraktiver Spielplatz, der den Kindern des Wohnquartiers viel Freude bereiten wird!“ Durch die Bepflanzung ist zudem eine parkähnliche Landschaft entstanden, von der sich auch Ortsbürgermeister Jens Drake (SPD) begeistert zeigt. „Ich bin sicher, dass die Anwohner diese Anlage sehr schätzen werden und freue mich auf das Frühjahr, wenn die Pflanzen sich entwickeln. Das Areal wurde deutlich aufgewertet, auch wenn es sicher noch einige Zeit braucht, bis alles in voller Pracht steht. Der Anfang ist gemacht!“

Wilfried Ozttersberg

Corona-Teststellen in der Gemeinde

CREMLINGEN Vier Stationen

Testpunkt Schandelah

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7 - 17 Uhr

Hordorfer Straße 36 - Auf dem Firmengelände der Firma Auerswald

Unter www.testpunkt-cremlingen.de

können Sie vorab einen Termin buchen, um Wartezeiten zu vermeiden.

Teststation „Im Moorbusche – Hol Ab-Parkplatz“

Termine können online unter www.corona-testzelte.de gebucht werden.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

von 8 - 18 Uhr, Samstag von 11 - 17 Uhr

Teststation „Cremlingen Event Center“

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag

von 10 - 14 Uhr

Auf dem Parkplatz des CEC (Im Moorbusche 10)

Unter www.app.testflow.eu/register/location/4cuwf76sum können Sie

vorab einen Termin buchen, um Wartezeiten zu vermeiden.

Teststation „Dorfgemeinschaftshaus Abbenrode“ (An den Eichen 2)

+++ nur nach telefonischer Anmeldung +++

Tel. 1: 0151/ 723142 56

Tel. 2: 0176/ 316 389 39

Tel. 3: 0176/ 222 848 36

Öffnungszeiten:

In der Regel von 16 - 19 Uhr

Testzentrum Destedt

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

9 - 12 Uhr und 15 - 21 Uhr

Elmstraße 4

Eine Übersicht über weitere Corona-

Teststellen im Landkreis Wolfenbüttel

finden Sie unter www.lkwf.de/Aktuelles/Corona-Virus/Testen/.

WWW.RUNDSCHEAU.NEWS

Corona-Schnelltest Drive-in

SCHANDELAH Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr

Von der Testpunkt Wolfenbüttel UG wurde am 15. Dezember ein neuer Corona-Schnelltest Drive-in auf dem Betriebsgelände der Auerswald GmbH & Co. KG, Hordorfer Str. 36 in Schandelah, eröffnet.

„Wir freuen uns sehr, dass eine weitere Stationäre Testmöglichkeit zur Verfügung gestellt werden konnte,“ erklärt Bürgermeister Detlef Kaatz.

Bürgerinnen und Bürger können sich Montag bis Freitag von 7 - 17 Uhr ohne Terminvereinbarung kostenlos auf COVID-19 testen lassen. Eine vorherige Terminbuchung unter www.testpunkt-cremlingen.de sei jedoch ratsam, um Wartezeiten zu vermeiden. Die Tests erfolgen per Rachen- und Nasenabstrich, die Ergebnisse stehen bereits nach 15 Minuten fest und werden

per E-Mail übermittelt. Christian Auerswald, Geschäftsführer der Auerswald GmbH & Co. KG, freut sich aktiv an der Pandemie Bekämpfung teilnehmen zu können und stellt dafür gerne sein Firmengelände zur Verfügung: „Wir haben hier perfekte Bedingungen für den Betrieb eines Corona-Schnelltest Drive-in's. So kam die Idee der Kooperation mit der Test-

punkt Wolfenbüttel UG zustande!“ Laura Alpers, Geschäftsführerin der Testpunkt Wolfenbüttel UG, führt fort: „Der Standort zwischen Braunschweig und Wolfsburg an der nahe gelegenen A39 eignet sich optimal, um möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern ein Testangebot zu ermöglichen. Pendler und Anwohner können das Angebot gleichermaßen nutzen!“



Weiß uns Spaß macht, Sie zu bewirten.

Lindenhof

Fischbüffet

Gründonnerstag, 14. April 2022

um 19 Uhr

verbindliche Reservierung: 05353 9200

Im Winkel 23 | 38154 Königslutter am Elm / OT Bornum
Telefon (0 53 53) 92 00
www.lindenhof-bornum.de

Zwischen Elm und Asse!

Landschlachterei Römmeling GmbH

Der Frische wegen aus eigener Schlachtung

Wir bieten Ihnen im Februar:

Leckeren Braunkohl und Bregenwurst

küchenfertig zubereitet

Sie finden uns auch unter www.landschlachterei-roemmling.de



Evessen,
Hauptstr. 5
Tel.: 05333 / 210

Schöppenstedt,
Markt 7
Tel.: 05332 / 9464550

Wasser ist Lebensqualität

- der Wasserverband Weddel-Lehre

Ausbildende/n für den Beruf

ANLAGENMECHANIKER (W/M/D)

ELEKTRIKER BETRIEBSTECHNIK (W/M/D)

Wir bieten ein tolles Team, Unterstützung durch unsere Ausbilder und ein modernes Arbeitsumfeld.

Weitere Infos finden Du auf unseren Web-Seiten: www.weddel-lehre.de

Bitte reiche Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 28.02.2022 bei uns ein.

Infos und Kontakt:   Kathrin Hammrich
Telefon (05306) 9139 141
E-Mail bewerbung@weddel-lehre.de

Wasserverband Weddel-Lehre | Hauptstraße 2b | 38162 Cremlingen

Nachruf

Am 24. Dezember 2021 verstarb im Alter von 86 Jahren der frühere Gemeindefeuerwehrmann

Karl-Heinz Elendt

Der Verstorbene war seit dem 01. Januar 1968 bei der Gemeinde Cremlingen als Gemeindefeuerwehrmann für den Bauhof angestellt. Im Mai 1975 wurde er Leiter des Bauhofs und blieb dies bis zu seinem Ausscheiden im Februar 1998. Während seiner langjährigen Tätigkeit hat Herr Elendt die ihm übertragenen Aufgaben stets pflichtbewusst und mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Cremlingen
Detlef Kaatz
Bürgermeister

Personalrat
Gudrun Held
Personalratsvorsitzende

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kirchetermine evangelisch

Abbenrode

6. Februar	9:00	Gottesdienst	Kirche Abbenrode
27. Februar	18:00	Monatschluss-Gottesdienst mit Vorstellung der Abbenroder Konfirmanden	Kirche Abbenrode

Cremlingen

8. Februar	17:00	Konfirmandenunterricht - Hauptkonfirmanden	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2/ ggf. per zoom
13. Februar	10:45	Gottesdienst	St. Michael Cremlingen
15. Februar	16:45-17:45	Konfirmandenunterricht - Vorkonfirmanden Gr. A	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2/ ggf. per zoom
	18:00-19:00	Konfirmandenunterricht - Vorkonfirmanden Gr. B	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2/ ggf. per zoom
27. Februar	10:45	Gottesdienst	St. Michael Cremlingen

Destedt

6. Februar	10:30	Gottesdienst	Kirche Destedt
20. Februar	10:30	Gottesdienst	Kirche Destedt

Gardessen

6. Februar	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen
20. Februar	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen

Hemkenrode

12. Februar	17:00	Gottesdienst	Kirche Hemkenrode
-------------	-------	--------------	-------------------

Hordorf

6. Februar	9:30	Gottesdienst	Hordorf
13. Februar	9:30	Gottesdienst (Pfarrer Voges)	Hordorf
20. Februar	9:30	Gottesdienst	Hordorf
27. Februar	9:30	Gottesdienst	Hordorf

Klein Schöppenstedt

6. Februar	9:30	Gottesdienst	Dorfkirche Kl.Schöppenstedt
8. Februar	17:00	Konfirmandenunterricht - Hauptkonfirmanden	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2/ ggf. per zoom
15. Februar	16:45-17:45	Konfirmandenunterricht - Vorkonfirmanden Gr. A	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2/ ggf. per zoom
	18:00-19:00	Konfirmandenunterricht - Vorkonfirmanden Gr. B	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2/ ggf. per zoom
20. Februar	9:30	Gottesdienst	Dorfkirche Kl.Schöppenstedt
6. März	9:30	Gottesdienst	Dorfkirche Kl.Schöppenstedt

Schandelah

20. Februar	10:45	Gottesdienst	St. Georg Schandelah
27. Februar	18:15	Familiegottesdienst mit Anmeldung an: Schandelah.god@lk-bs.de	St. Georg Schandelah

Wendhausen

6. Februar	10:45	Gottesdienst und Kindergottesdienst	Wendhausen
13. Februar	10:45	Gottesdienst (Pfarrer Voges) und Kindergottesdienst	Wendhausen
20. Februar	10:45	Jugendgottesdienst	Wendhausen
26. Februar	18:00	Abendgottesdienst (Pfarrer Neumeier)	Wendhausen

Kirchetermine katholisch

Alle Termine sind unter Vorbehalt.

Weddel

5. Februar	18:00	Hi. Messe	St. Bonifatius, Weddel
13. Februar	10:00	Hi. Messe	St. Bonifatius, Weddel
17. Februar	17:30	Rosenkranz	St. Bonifatius, Weddel
	18:00	Hi. Messe	St. Bonifatius, Weddel
19. Februar	18:00	Hi. Messe	St. Bonifatius, Weddel
27. Februar	10:00	Hi. Messe	St. Bonifatius, Weddel

Veltheim

6. Februar	10:00	Hi. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
10. Februar	17:30	Rosenkranz	Heiligen Kreuz Veltheim
	18:00	Hi. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
12. Februar	18:00	Hi. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
20. Februar	10:00	Hi. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
24. Februar	17:30	Rosenkranz	Heiligen Kreuz Veltheim
	18:00	Hi. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
26. Februar	18:00	Hi. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim

MAJA RADEMACHER
Zahnärztin

Wir suchen Verstärkung!

Uns liegt die Mundgesundheit der Patienten am Herzen, wenn es Ihnen genauso geht, dann sind Sie bei uns herzlich willkommen. Wir suchen ab sofort eine motivierte, aufgeschlossene, freundliche ZMP oder ZFA für die Stuhlassistenz und Prophylaxe in Vollzeit (30-35 h). Wir bieten Ihnen einen modernen, digitalen Arbeitsplatz in einem netten, kollegialen Team mit flexiblen Arbeitszeiten und großzügigen Gehalts- und Urlaubsregelungen. Wir sind eine Zweibehandlerinnen-Praxis in einer familiären Atmosphäre. Der Spaß am Job, ein sehr gutes Betriebsklima und die Wertschätzung Ihrer Arbeit spielen bei uns eine große Rolle. Sie sind engagiert und haben Freude an Ihrem Beruf? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

www.praxis-rademacher.de

Bewerbungen bitte an info@praxis-rademacher.de oder telefonisch unter 05308/7474
(Ansprechpartnerin: Frau Daniela Gellert)

Übungsmangel bei der Freiwilligen Feuerwehr

HEMKENRODE Praktische Dienste durch lange Coronazeit eingeschränkt



Für die Ausbildung in der Freiwilligen Feuerwehr Hemkenrode maßgeblich verantwortlich - von links: Gruppenführer Tim Brandes, stellvertretender Ortsbrandmeister Jan Sprenger, Gruppenführerin Julia Wagner, Ortsbrandmeister Tobias Breske und stellvertretender Gruppenführer Christoph Stamprath

„Im dritten Corona-Jahr und den damit verbundenen Einschränkungen im Übungs- und Einsatzdienst fehlt den aktiven Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr die Möglichkeit, praktisch zu üben. Der in den vergangenen Jahren aufgebauten sehr guten Ausbildungsstand der Einsatzabteilung ist nur schwer zu halten“, beklagt Ortsbrandmeister Tobias Breske. „Zu lange Zwangspausen zwischen den Übungseinheiten oder die Reduzierung der Anzahl übender Kräfte durch aktuelle coronabedingte Einschränkungen sind dabei einige Faktoren, die die Einsatzfähigkeit der Ortswehr nicht gerade fördern. Wir haben in der Vergangenheit so gut es ging versucht, mit Onlinediensten ein wenig Ausgleich zu schaffen, ein wirklicher Ersatz für einen praktischen Ausbildungsdienst kann das allerdings nicht sein.“

Handlungsfähigkeit muss sichergestellt sein

„Coronabedingt wird es vielen Wehren in Niedersachsen so ergehen, aber wenn es darauf ankommt, müssen alle Kräfte im Einsatz ihren Aufgabenbereich beherrschen. Jeder muss die benötigten Funktionen für den ihm zugewiesenen Posten auch anwenden können. Das gilt insbesondere, wenn die Lage zeitlich keinen Verzug duldet“, stellte Gruppenführer Tim Brandes klar. „Letztendlich ist das ein großer Sicherheitsfaktor, für die Feuerwehrangehörigen und auch jeden Hilfesuchenden. Handlungssicherheit ist nur durch regelmäßige Ausbildung sichergestellt - Feuerwehren können ihre Einsatzfähigkeit nur durch Üben vertiefen.“

„Nicht umsonst liegen die Pflichtübungsstunden der Einsatzabteilung bei den Freiwilligen Feuerwehren bei

40 Stunden im Jahr. Eine Anzahl, von

der wir in den letzten Jahren durch die

sicherlich notwendigen Einschränkungen weit entfernt sind“, so der stellvertretende Ortsbrandmeister Jan Sprenger.

„Und das liegt nicht an fehlender Motivation der Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr.“

gen größtenteils für absolut notwendig und nachvollziehbar. Haben immer Werbung für die Impfungen und jetzt Boosterimpfung gemacht und konnten so eine nahezu 100prozentige Impfquote bei allen Einsatzkräften der Wehr erreichen“, so die Gruppenführerin Julia Wagner. „Aber die Einsatzfähigkeit, unsere Feuerwehren im ganzen Land ist elementar und von höchster Wichtigkeit für die Sicherstellung einer flächendeckenden Hilfe“. Das sollte auch die Politik im Bund und Land mit ihren Möglichkeiten zur Gesetzgebung bei den nächsten Verordnungen und Gesetzen nicht aus den Augen verlieren. Auch wenn das keine leichte Aufgabe ist, hier allen Seiten gerecht zu werden.

Wir als Feuerwehr Hemkenrode verlieren nicht die Zuversicht und machen das Beste draus. Nur je länger das alles dauert, desto schwieriger wird es. Tobias Breske

Gesund beginnt im Mund

VORSORGE Mundgesundheit bedeutet Lebensqualität!

„Damit Sie auch morgen noch kraftvoll zubeißen können!“ Wer kennt diesen Werbespruch aus dem Fernsehen nicht? Es war übrigens eine Apothekerin aus Frankenthal, die allgemeinen Zahnerkrankungen den Kampf ansagte.

Der Rest ist dann Marketinggeschichte und der Biss in den grünen Apfel symbolisiert fortan gesunde Zähne.

Dennoch: Nicht nur gesunde Zähne sondern der gesamte Zahnhaltersapparat („Parodont“) trägt zur Mundgesundheit bei. Parodontitis, also die Erkrankung des Zahnhaltersapparates, beeinflusst dabei die gesamte Gesundheit des Menschen!

Parodontitis zählt heute zu den häufigsten chronischen Erkrankungen weltweit. Laut einer aktuellen deutschen Mundgesundheitsstudie sind fast jeder zweite Erwachsene und fast zwei von drei jüngeren Senioren davon betroffen.

Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko daran zu erkranken. Typische Symptome können leicht gerötetes, blutendes Zahnfleisch sowie Mundgeruch und Zahnfleischrückgang sein.

Was bedeutet das für Patientinnen und Patienten?

Unbehandelt führt eine Parodontitis zu Zahnlockerung oder sogar zum Zahnverlust. Doch sie hat nicht nur negative Auswirkungen in der Mundhöhle. Verursachende und unerwünschte Bakterien können über die Blutbahn in den gesamten menschlichen Organis-



Maja Rademacher

Modellversuch Infektionsschutzampeln

CREMLINGEN Gemeinde testet seit November 2021 Lüftungsanzeiger in Schulen



Symbolfoto der Fa. Fabmaker GmbH, Braunschweig

Die Gemeinde Cremlingen nimmt an einem Modellversuch teil und testet seit November 2021 schon insgesamt 38 Infektionsschutzampeln der Firma Fabmaker GmbH in Kooperation mit der Technischen Universität Braunschweig und kommt somit der Forderung der Politik nach einem verbesserten Infektionsschutz in Schulen nach.

Aerosolpartikel aus der Atemluft und deren Ausbreitung im Raum spielen für die Verbreitung von Viren eine entscheidende Rolle. Die Klassenräume der Grundschulen in der Gemeinde Cremlingen haben gute Lüftungsmöglichkeiten durch weit zu öffnende Fensterflügel. Nach Aussage des Umweltbundesamtes (Stand Juli 2021) ist der Einsatz mobiler Luftreinigungsgeräte nicht notwendig, wenn der Luftaustausch durch regelmäßiges Lüften gewährleistet ist. So steht es auch in der Beratungsvorlage der Verwaltung der Gemeinde Cremlingen geschrieben.

Passgenaue Lüftungsintervalle dank einer individuellen Auswertung der Raumluft! Die Gemeinde Cremlingen hat seit Anfang November insgesamt 38 Infektionsschutzampeln an den Grundschulen installieren lassen. Mit den Geräten ausgestattet wurden die drei Grundschulen: Sandbachschule OGS Schandelah, OGS Destedt, und die Erich-Kästner-Schule OGS Weddel. Auf Mietkaufbasis betragen die Kosten rund 19.100 Euro für dieses Schuljahr und werden durch die Gemeinde

Cremlingen getragen; das Land Niedersachsen übernimmt davon jedoch 9.398,11 Euro, als einmalige Zuwendung entsprechend der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von technischen Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften an Schulen“.

Die Technik

Die neuen Infektionsschutzampeln erfassen die Raumgröße, die Anzahl der darin befindlichen Personen, den CO₂-Gehalt, die Temperatur, die Anzahl der Fenster, die Luftfeuchtigkeit sowie die Lautstärke in einem Raum. Diese Werte werden über einen Algorithmus verarbeitet, woraus sich eine objektive Bewertung der Raumbelüftung und des Lüftungsverhaltens, das daraus resultierende jeweilige Infektionsrisiko, der maximalen Personenanzahl in einem Raum nach dem Infektionsschutz sowie Informationen zur Behaglichkeit ergeben.

Bei einer gemeinsamen Sitzung des Bauausschusses mit den Schulleitungen im vergangenen Jahr stellte Prof. Dr. Meinhard Schilling von der Technischen Universität Braunschweig das System vor und stand für Fragen zur Verfügung.

Prof. Dr. Schilling betonte: „Nur mit vorbeugendem Infektionsschutz werden wir in diesem Winter flächendeckende Schulschließungen vermeiden können. Dazu tragen wir mit der Infektionsschutzampel bei und versuchen in unserer Studie gemeinsam mit den

Epidemiologen die wirksamsten Maßnahmen für sichere Schulen in der Pandemie zu identifizieren.“

Bauausschussmitglied und jetziger Vorsitzender des Bau- und Mobilitätsausschusses Burkhard Wittberg, erklärt dazu: „Infektionsschutzampeln unterstützen Einrichtungen beim passgenauen Lüften, welches nach wie vor ein zentraler Baustein der Infektionsprävention ist. Gern nehmen wir daher an dem Modellversuch der Firma Fabmaker und der Technischen Universität Braunschweig teil. Es geht um die gesundheitliche Sicherheit unserer Kinder und den Lehrkräften an den Schulen. Diese werde durch die Ampeln verbessert, weshalb die SPD-Fraktion die Anschaffung befürwortet und dieses Projekt unterstützt.“

Wittberg ergänzt weiter: „Diese Lösung ist ein ganz wichtiger Baustein, um das Infektionsgeschehen in Schulen einzudämmen. Sie liefert zuverlässige Informationen auf Datenbasis und lässt eine situative Bewertung der Räume zu. Dadurch können mit „airooom“ [Bezeichnung der Infektionsschutzampeln, Fa. Fabmaker] kritische Räume mit einer erhöhten Infektionswahrscheinlichkeit identifiziert werden.“

Für die Sicherstellung der Richtigkeit der Daten übernimmt der Hersteller, die Firma Fabmaker GmbH die Installation der Infektionsschutzampeln, sowie die Aufnahme der nötigen baulichen Geometrien und das Nutzerverhalten.“

Das Fazit

Mit der dynamischen Aerosolampel wird ein nachhaltiges und bedarfsgerechtes Lüften und daraus resultierend eine gesunde Raumluft gewährleistet. Burkhard Wittberg, SPD-Fraktion abschließend dazu: „In Gesprächen mit Schule, Eltern und auch Schulkindern habe ich erfahren, dass die für alle sichtbaren Ampeln den Personen im Raum nicht nur ein positives Gefühl vermitteln auch ist dadurch ein harmonischer Unterricht möglich. Gegegenüber von Lüftungsgeräten haben sie den Vorteil, dass sie nicht vibrieren, keine Lautstärke verursachen, keine Luftfeuchtigkeit produzieren und wartungsarm sind. Im Laufe des Projekts ist vorgesehen, auch Geräuschemissionen abzubilden. Dies bietet einen zusätzlichen Vorteil für Schulräume. Aus den Forschungsergebnissen wird man dann weitere Bedarfe für die optimale Raumnutzung ableiten können.“

Zum Schulstart im neuen Jahr nach den Weihnachtsferien ist es gerade jetzt bei den recht hohen Infektionszahlen wichtig, dass die positiven Aspekte der Infektionsschutzampeln in den Schulen der Gemeinde Cremlingen für Schüler und Lehrkräfte wirksam sind. Als Großvater eines Schulkindes der Sandbachschule danke ich allen Unterstützern für diese Einrichtung.“

SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Cremlingen

Gemeinsam helfen – Neue Trauergruppe

WOLFENBÜTTEL Ersttreffen am 16. März

In unserer Gesellschaft sind die Themen Tod und Trauer weitgehend tabuisiert. Für viele Trauernde gibt es keinen Ort, an dem sie über ihre Gefühle sprechen können. Daher bietet der Hospizverein Wolfenbüttel jetzt erneut eine feste Trauergruppe an.

Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer besteht im geschützten Rahmen die Möglichkeit, sich mit ande-

ren Betroffenen auszutauschen. Die Gruppe wird von zwei Trauerbegleiterinnen geleitet. Sie trifft sich erstmals am Mittwoch, 16. März. Insgesamt sind acht Treffen geplant. Wer an der Trauergruppe interessiert ist, setzt sich mit dem Hospizverein in Verbindung (Telefon 05331 9004146) und wird zunächst zu einem Einzelgespräch eingeladen.

Ortsrat unterstützt Vereine

DESTEDT „Erhalt der Vereine“ bekommt Zuschuss

Unter der Corona-Situation leiden nicht nur zahlreiche Menschen, auch viele Vereine hatten 2021 kaum Möglichkeiten, Veranstaltungen und Zusammenkünfte durchzuführen. Dabei ist gemeinsames Feiern gerade in unseren Ortschaften wichtig für den Zusammenhalt. Auch bietet sich hier immer die Möglichkeit, über Spenden und Verkaufserlöse die Gemeinschaftskasse aufzubessern. „Es gab schon zahlreiche positive Rückmeldungen für die Wertschätzung des Ortsrates, auch über kleine Summen als Anerkennung für das Engagement wurde sich sehr gefreut“, so Ortsbürgermeister Dr. Diethelm Krause-Hottopp.

DKH

Daniels „heißen Draht“

SCHANDELAH Ortsbürgermeister zu erreichen



Auch in Zeiten von Kontaktbeschränkungen muss ein Ortsbürgermeister für alle Bürgerinnen und Bürger gut erreichbar bleiben. Treffen in Präsenz sind zurzeit kaum möglich. In der Mobilität oder zeitlich eingeschränkt Menschen haben generell mehr Schwierigkeiten, eine Präsenz-Sprechstunde zu nutzen.

Daher hat Schandelahs Ortsbürgermeister Daniel Bauschke einen „heißen Draht“ für Anliegen aller Art einge-

richtet. Idee, Wünsche, Hinweise und Kritik können jederzeit darüber geäußert werden. Eine schriftliche Antwort oder gegebenenfalls Rückruf sind garantiert.

Für Daniels „heißen Draht“ stehen die neue Telefonnummer 03212 9122810 und die neue E-Mail-Adresse daniel@bauschke-schandelah.de bereit.

Matthias Franz

Überraschung für Wachtmeester Nolte

DESTEDT Lutz Hiege feierte 80. Geburtstag



Tanzgarde

80 Jahre alt und fitter denn je, davon träumen viele Menschen. Verschont von zahllosen Wehwechsen und mitten drin im Geschehen. Anerkannt, geliebt und geschätzt von Nachbarn, Bekannten und Verwandten. Für Lutz Hiege ist das in Erfüllung gegangen. Wie, sie kennen Lutz Hiege nicht?

Dann sind sie wohl neu in der Region. Aber vielleicht dämmert es ja, wenn sie den Namen Wachtmeester Nolte hören. Ja doch, das ist Lutz Hiege und der feierte jüngst seinen 80. Geburtstag. Das fanden auch viele Wagenbauer aus Destedt und zogen unangemeldet



Lutz Hiege

und schwer „bewaffnet“ zur Elmstraße. Ganz Wachtmeester Nolte war Hiege natürlich nicht gänzlich unvorbereitet, ahnte bereits, dass da etwas kommen könnte. Und es kam ja auch. Die Elmstraße war am Ortsende dicht. Mit dabei die erst im vergangenen Jahr gegründete Tanzgarde des TSV De-

stedt, die ihren Wachtmeester mit einer eigens einstudierten Choreografie zum Geburtstag gratulierte – Abbamania. Na klar, Lutz Hiege ist Abba-Fan. Das weiß hier jeder. All das bei 2 Grad und Dauerrieselregen. Chapeau! Übrigens war das der erste Auftritt der Garde mit den neuen Kostümen. Wer also die Gelegenheit hat, der sollte sich die Tanzgarde nicht entgehen lassen.

Für Lutz Hiege ist der eigene Geburtstag quasi der Auftakt zu einer dreitägigen „Event-Reihe“. Denn nur zwei Tage später lud Ehefrau Traudl zum 77. Geburtstag. Übrigens, genauso jung geblieben wie ihr Mann. Das Einzige, was das Leben gelegentlich schwer macht, ist die Tatsache, dass ein Wachtmeester im Hause eben auch eine besondere Herausforderung ist, immer alles richtig zu machen.

Aktivierende Pflege MDK-Benotung A pro III. Lebensphase in Königslutter/Langeleben
ANDERS • BESSER • EINFACH GUT keine Hilflosigkeit, keine Langeweile, keine Einsamkeit
Für Menschen mit demenziellen Erkrankungen bieten wir speziell auf den Einzelnen abgestimmte tagesstrukturierende Angebote.
Wir sind Corona-FREI

- Alltagsbegleitung § 53c – Betreuung
- qualifizierte individuelle Pflege
- fachärztliche Betreuung
- Sturzprävention
- Wellness für Senioren, z. B. Wohlfühlbäder/Wohlfühltag
- Snoezelen/Reiki
- Tierhaltung möglich
- Tierstreichelstunden
- im Haus: Friseur und med. Fußpflege
- wir kochen selber – hauseigene Küchen
- Veranstaltungen, Ausflüge Festivitäten jeglicher Art (Modenschau, Sommerfest)
- Selbstgestaltung der Räumlichkeiten

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen

Eigenanteil der Pflegekostensätze bei 30,42 Tagen
Pflegegrad 0 = 1.918,59 € Pflegegrad 3 = 1.437,47 €
Pflegegrad 1 = 1.793,59 € Pflegegrad 4 = 1.437,35 €
Pflegegrad 2 = 1.437,58 € Pflegegrad 5 = 1.437,63 €
Pflegeplätze frei!
- Damen
- Herren
- Ehepaare

Seniorenheimat Langeleben
Alten- und Pflegeheim Monika Röttger
Langeleben 1 • 38154 Königslutter
Tel: 0 53 53/80 44 • Fax: 0 53 53/82 19
koenigslutter@seniorenheimat-langeleben.de
www.seniorenheimat-langeleben.de



Bilanz eines erfolgreichen Jahres

SCHANDELAH Dank für langjähriges Engagement



Erfolgreiches Duo: Guido Zöllner und Ute Widow haben den Ortsrat geprägt

Der SPD Ortsverein Schandelah zieht eine erfolgreiche Bilanz des abgelaufenen Jahres 2021: „Wir haben nach einem sehr herausfordernden Wahlkampf die Ortsratswahlen gewonnen und stellen mit Daniel Bauschke als Nachfolger von Ute Widow weiterhin den Ortsbürgermeister. Wir freuen uns zudem über den gelungenen personalen Umbruch unserer Ratsfraktion mit einem Mix aus Neulingen und Erfahrenen“, so Bernd Telm, Vorsitzender des SPD Ortsvereins Schandelah.

Dank an Ute Widow und Guido Zöllner für langjähriges Engagement

„Mein ausdrücklicher Dank gilt Ute Widow und Guido Zöllner für ihr lang-

jähriges und herausragendes Wirken für Schandelah“, führt Bernd Telm aus. Ute Widow agierte zehn Jahre lang als Ortsratsbürgermeisterin, während Guido Zöllner 25 Jahre lang als im Ortsrat aktiv war, davon 20 Jahre als SPD-Fraktionsvorsitzender und zehn Jahre als stellvertretender Ortsbürgermeister. Beide waren nicht mehr für den neuen Ortsrat angetreten, ebenso wie Christel Ende und Bernd Telm. Dafür zogen erstmals Daniel Bauschke, Karen Breuer, Matthias Franz und erneut Wilfried Ottersberg für die SPD in den Rat ein. Matthias Franz ist zugleich neuer Fraktionsvorsitzender.

Bernd Telm

Dank an die Spender

CREMLINGEN Förderverein erfreute mit Päckchen



Auch im letzten Jahr hat der Förderverein Cremlingen wieder alle im Jahr 2020 geförderten Familien und Einzelpersonen mit liebevoll gepackten Paketen erfreut, gefüllt mit vielen Leckereien, Obst und Einkaufsgutscheinen. Unterstützt wurde die Päckchenakti-

on in diesem Jahr von dm und den dm-Kunden, die fleißig gefüllte Geschenktüten kauften, die dann dem Förderverein übergeben wurden. Dafür allen Unterstützern ein herzliches Dankeschön!

Friederike Segger



Dr. Frank Biermann

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Familienrecht

Familienrecht, Arbeitsrecht, Baurecht, Vertragsrecht, Allgemeines Zivilrecht



Thomas Laskowsky

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Verkehrsrecht, Bußgeldsachen, Miet- und WEG-Recht, Arbeitsrecht, Inkasso



Kanzlei Braunschweig

Bruchtorwall 15

38100 Braunschweig

Telefon 0531-79389940

Zweigstelle Königslutter

Neue Straße 48

38154 Königslutter am Elm

Telefon 05353-9109980

www.kanzlei-bs.de | info@kanzlei-bs.de

Investitionsstau soll aufgelöst werden

CREMLINGEN SPD will größere Fortschritte bei Bauprojekten der Gemeinde



V.l.: Dr. Peter Abramowski, Jens Drake, Mona Wikert, Daniel Bauschke, Burkhard Wittberg vor der Kita Moorbusch

Foto: privat

In Cremlingen wird seitens der Gemeinde viel gebaut. Zum einen ist es die Instandhaltung der Liegenschaften, die kontinuierlich erfolgen muss. Zum anderen erfordert das stetige Wachstum der Gemeinde eine Anpassung der Infrastruktur. So wird es – um nur ein Beispiel zu nennen – im Bereich der Kindertagesstätten einen weiteren Kapazitätsaufbau geben müssen. Die hieraus im Laufe der Zeit entstandenen personellen Kapazitätsengpässe in der Gemeindeverwaltung waren Gegenstand der jüngsten Fraktionssitz-

zung der SPD-Gemeinderatsfraktion. „Im Bauausschuss sehen wir seit Jahren, dass die Liste der Hoch- und Tiefbauprojekte immer länger wird. Dies abzuarbeiten ist mit dem bestehenden Personal nicht möglich“, erklärt Burkhard Wittberg (SPD), Vorsitzender des Bauausschusses. „Eine weitere externe Vergabe kann auch nicht erfolgen, da die Verwaltung dieses Instrument bereits umfassend nutzt“ ergänzt Daniel Bauschke (SPD). Mit Blick auf eine Vielzahl von Dauerbrennern, wie die Sanierung der Feuerwehrgeräte-

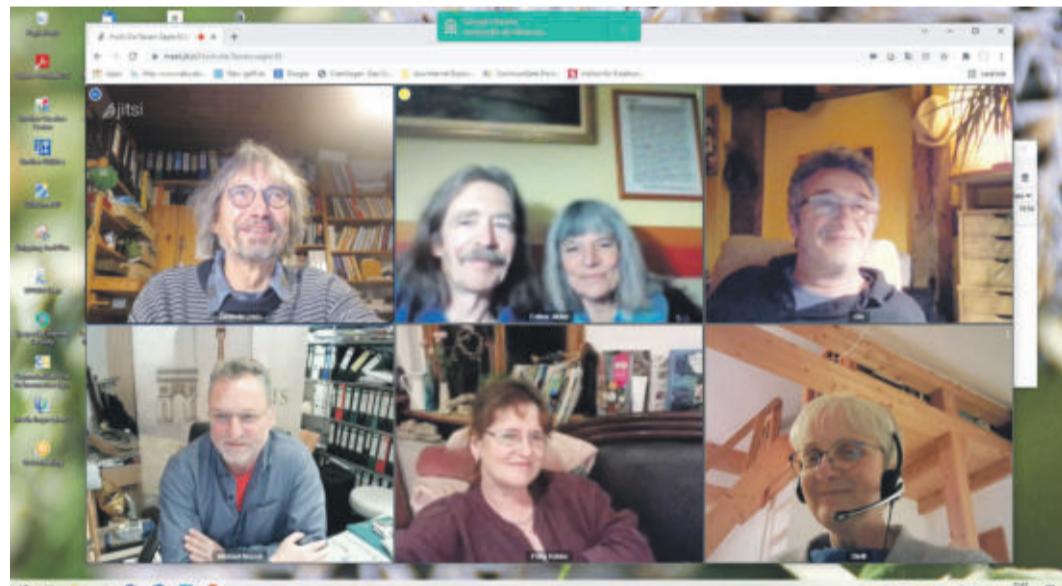
häuser oder auch das Begegnungszentrum in Cremlingen weist Mona Wikert (SPD) auf einen weiteren wichtigen Aspekt hin: „Uns ist wichtig, dass die Bürger auch Fortschritte sehen können. Über viele Themen wird schon sehr lange geredet, da wollen wir eine zügigere Entwicklung möglich machen. Und das Tagesgeschäft darf nicht liegen bleiben.“ „Um allen Interessen gerecht zu werden, also sowohl denen der Bürgerinnen und Bürger als auch denen der Mitarbeitenden der Verwaltung haben wir Bürgermeister Detlef

Kaatz unsere Unterstützung bei der Schaffung einer weiteren Stelle in diesem Fachgebiet zugesagt. Nur so können wir den Investitionsstau auflösen!“ erklärt Fraktionssprecher Dr. Peter Abramowski (SPD). Kaatz wurde gebeten, die Anforderungen zu definieren damit darüber schon im Rahmen der Haushaltssdebatte entschieden werden kann.

Wilfried Ottersberg

Veränderung beginnt vor Ort

DESTEDT GRÜNE legen erste Eckpunkte fest



Destedter GRÜNE beraten online über Veränderungen im Dorf

roder Straße oder die stehenden Busse vor der Schule. Hier sind sich Petra Köhler und Christian Rothe Auschra

einig, „wir machen eine Ortsbegehung und bringen das Ergebnis in einen Arbeitskreis ein.“

In einer Stellungnahme zu den weiteren Terminen, sprach sich Giovanni

Guarascio für Arbeitseinsätze im Frühling, Sommer und Herbst als „Tage für Destedt“ aus.

Nach über zwei Stunden schließt Sabine Auschra, die als ehemaliges Mitglied im Ortsrat weiterhin für die Destedter GRÜNE einladen wird und die Protokolle erstellt, die Sitzung mit den

Worten „das war ein sehr konstruktives Treffen und ich hoffe wir können uns demnächst alle wieder persönlich treffen.“

Michael Marsel

Gefahrenstelle weiter entschärfen

CREMLINGEN/SCHULENRODE GRÜNE fordern mehr Verkehrssicherheit im Bereich B1/K156

Die Cremlinger GRÜNEN trafen sich im Dezember, wie an jedem 1. Sonntag im Monat, zu ihrer regulären Mitgliederversammlung. Als ein für die Zukunft relevanter Themenbereich wurde auf Gemeindeebene der Komplex identifiziert, der sich mit Bauen, Wohnen, Planen, Siedlungs- und damit auch Verkehrsentwicklung befasst.

Exemplarisch sei dazu die Entwicklung in Schulenrode genannt. Geplant ist dort die Erschließung einer größ-

eren Wohnbaufläche. Damit einhergehen wird ein erhöhtes Verkehrsaufkommen auch an der Kreuzung der K 156 mit der B1. Seit Jahren fordern die GRÜNEN und der Ortsrat Schulenrode mehr Verkehrssicherheit.

In einem ersten Schritt wurde nach einem tödlichen Unfall im Kreuzungsbereich auf der B1 endlich die Geschwindigkeit auf 70 km/h reduziert. Dadurch ist die Gefahr etwas verrin- gert, die Gefahrenstelle aber noch

nicht entschärft. Bei einem Anstieg des Verkehrs – Autos, aber auch Fahrräder und Nutzer:innen des ÖPNV, die die Straßequeren müssen – werden weitergehende Maßnahmen benötigt.

Eine Möglichkeit wäre ein Kreisel, der für mehr Sicherheit sorgen könnte, wobei besonderes Augenmerk auch auf die Fußgänger:innen zu richten ist, denen auch eine sichere Querung zum Bestattungswald ermöglicht werden

muss.

Die Cremlinger GRÜNEN waren sich einig, dass bei der Entwicklung der Gemeinde ein integrierter Ansatz notwendig ist, sodass auch immer die Infrastruktur, sei es in Bezug auf Verkehr oder auch Nahversorger, Kitas und Schulen, mitgedacht werden muss.

Ulrike Siemens



SAISON 2021/2022

EINTRACHT-STADION



Ticket



SHOP



Sa. 12.02.2022 • 14 Uhr

Eintracht Braunschweig

SC Freiburg II

Sa. 26.02.2022 • 14 Uhr

Eintracht Braunschweig

MSV Duisburg

Wir sind **EINTRACHT.**

heycar

PUMA

VOLKSWAGEN
FINANCIAL SERVICES



Staake

BS ENERGY

WOLTERS

1627

radio SAW

www.radiosaw.de

**BRAUNSCHWEIGER
ZEITUNG**

JUSKYS

RUNDSCHEAU

KulTour

SPIELBAR

Mittendrin im Sherwood Forest

„DIE ABENTEUER DES ROBIN HOOD“

Von Kerstin Mündörfer



Kerstins
Spiele-
kritiker

einen spannenden Spieltag. Jedes Abenteuer dauert etwa eine Stunde, es werden insgesamt neun gespielt. Also Vorsicht Suchtgefahr! Für mich ganz klar 5 Sterne. Und wer nicht genug davon hat, für den gibt es bereits eine Erweiterung oder das im Mai erscheinende neue Robin Hood Abenteuer „Bruder Tuck in Gefahr“.



DIE ABENTEUER DES ROBIN HOOD

UNSERE WERTUNG



Verlag: Kosmos
Art: Kooperatives Brettspiel
Autor: Michael Menzel
Mitspieler: 2 bis 4
Dauer: 60 Minuten
Alter: ab 10 Jahren
Preis: 49,99 Euro

Wer schnappt sich die besten Fragen?

„LET'S QUIZ AGAIN“

Quizz ist Trend. Aber was kann schon Neues kommen? Frage und Antwort. Und dennoch ist „Let's quiz again“ besonders.

Hier geht es darum, sich die besten Fragen zu schnappen. Nacheinander entscheiden sich die Spieler für eine Frage, die sie allein oder im Team beantworten odereinem anderen Spieler aufbürden. Das ist eine knifflige Angelegenheit, denn bei jeder richtigen Antwort, erhält man allein, zusammen oder gar der anderen Spieler die ergatterten Punkte. Wer als Erster das Ziel erreicht, hat gewonnen.

„Let's quiz again“ macht Spaß und ist für die ganze Familie geeignet. Die Fragen sind sehr vielseitig, so dass für jeden etwas dabei ist. Ein spannendes Spiel für jeden Quizfan. Eine charmante Abwechslung zu den anderen Quizspielen, denn



LET'S QUIZ AGAIN

UNSERE WERTUNG



Verlag: Moses
Art: Quizspiel
Autor: Arno Steinwender
Mitspieler: 3 bis 6
Dauer: 30 Minuten
Alter: ab 12 Jahren
Preis: 24,95 Euro

Geopark-Infozentrum ist geöffnet

REGION Besuche sind wieder möglich

Das Geopark-Informationszentrum in Königslutter am Elm hat seit 1. Februar wieder seine Türen für Besucher:innen geöffnet. Es gilt die 2G-Regel. Außerdem muss eine FFP2-Maske getragen und die Kontaktdaten müssen erfasst werden. Die Öffnungszeiten sind dienstags bis samstags 11 bis 17 Uhr sowie sonntags 14 bis 17 Uhr.

Das Geopark-Infozentrum ist das Portal zum Geopark im Braunschweiger Land. Auf vier Stockwerken werden auf eindrucksvolle Weise die Ent-

Sieh mal an!



Zu Gast auf Niedersachsens Märchenschloss

SCHLOSS MARIENBURG

Von Dieter R. Doden

Prächtige Schlösser gibt es durchaus nicht nur im Süden von Deutschland. Okay, so prunkvoll wie Schloss Neuschwanstein im Allgäu sind die meisten Bauwerke dieser Art in Niedersachsen nicht, aber eines sieht dem doch ziemlich ähnlich. Die Rede ist vom Welfen-Schloss Marienburg, in der Nähe von Pattensen. Fährt man auf der Bundesstraße 1 und hat - von uns aus gesehen - Hildesheim hinter sich gelassen, erblickt man recht bald auf der rechten Seite diesen märchenhaft anmutenden Prachtbau.

Es war König Georg V. von Hannover, der zwischen 1858 und 1869 die historische Anlage als Sommerresidenz und Jagdschloss erbauen ließ. Er schenkte das Bauwerk seiner Ehefrau Königin Marie. Sie lebte dort allerdings nur ein Jahr. Annähernd 80 Jahre lang bewohnte der Hausmeister allein das Schloss und zeitweise zogen Flüchtlinge dort ein. Das gesamte Ensemble fiel in einen wahren Dornröschenschlaf. Später bewohnte die Familie von Ernst August, Erbprinz von Hannover, das Schloss. Derzeit wird es aufwendig renoviert, um den Gebäudekomplex mit Museum, Gastronomie, Shop und Veranstaltungsräumen in die Zukunft zu führen. An den notwendigen Arbeiten beteiligen sich zum Glück Bund und Land mit zusammen 27,2 Millionen Euro.

Dass dieses Geld überaus sinnvoll angewendet wird, können Sie bei einem Besuch sehen. Weite Teile des umfangreichen Bauwerkes sind für Besucher geöffnet. Was lange der königlichen Familie vorbehalten war, können Sie nun auch erleben: Den traumhaften Ausblick ins Leinetal vom Schlossturm aus. Die 160 Stufen schaffen Sie doch bestimmt, oder?

Der interessante Rundgang durch das Schloss führt Sie dann durch die Süd-, West- und Ostflügel, die zum Teil im Obergeschoss liegen. Sie sehen original möblierte Räume und bekommen spannende Einblicke in die wechselvolle Geschichte des Schlosses und der Welfen, die immerhin zu den ältesten Adelshäusern Europas zählen. Wenn Sie so durch die schmucken Räu-

me wandeln, werden Sie sich ein klein wenig fühlen, als würden Sie dazugehören. Auch wenn Sie natürlich zu den einzelnen Exponaten gebührenden Abstand halten müssen.

Im Januar war das Schloss für Besucher wegen Corona geschlossen. Nach aktuellem Informationsstand soll ab Anfang Februar wieder geöffnet sein. Geführte Rundgänge durch das Schloss und den Schlosspark sind Pandemie bedingt eventuell noch nicht wieder möglich. Vieles müssen Sie dann also sozusagen auf eigene Faust erkunden. Schlossfängerinnen und -führer stehen aber bereit, um gern Ihre Fragen zu beantworten und kleine Insider-Tipps zu verraten. Beachten Sie aber bitte, dass Ihr individueller Rundgang über Treppen führt.

Weitere Informationen, zum Beispiel über die aktuellen Öffnungszeiten und Eintrittspreise sowie die derzeitigen Corona-Regeln, erfahren Sie im Internet auf der Seite www.schloss-marienburg.de oder per Telefon 05069 34800. Nicht vergessen wollen wir aber, Ihnen noch mitzuteilen, dass es

.....

Innenhof

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

RUNDSCHEAU *KulTour*

Viele Reaktionen auf kleinen Intelligenztest für große Leute

BRAUNSCHWEIG Die Gewinner sind ermittelt und werden benachrichtigt

Von Thomas Schnelle

Zum Jahreswechsel werden in vielen Redaktionen Ideen gewälzt, wie man die Leserinnen und Leser „zwischen den Tagen“ intelligent beschäftigen kann. So natürlich auch bei der RUNDSCHEAU. Doch vorgefertigte banale Ansätze wollten wir nicht hinnehmen (weil wir wissen, dass unsere Leser:innen ziemlich kluge Köpfe sind). Natürlich wussten wir auch, dass Quiz-Sendungen im Fernsehen derzeit laufen wie „geschnitten Brot“, da lag es nah, genau an dieser Stelle an zu docken. Herausgekommen ist dabei unser „Kleiner Intelligenztest für große Leute“. Und an dem haben unerwartet viele Leser:innen teilgenommen. Obwohl mitmachen alles andere als einfach war.

Denn die Fragen mussten nicht nur beantwortet werden, sondern es war auch noch schneiden, falten, eintüten und absenden notwendig. Ganz zu schweigen vom Weg zum Briefkasten. Moderne Zeiten sehen eigentlich anders aus, oder? Aber was soll's! Für eine digitale Umsetzung war schlicht und ergreifend keine Zeit mehr. Umso mehr sind wir von der tollen Reaktion überrascht und danken allen, die mitgemacht haben. Ganz besonders denen, die diesmal leider nicht gewonnen haben.

Die Gewinner der 5 x 2 Karten für ein Fußballspiel der Eintracht und den Basketball-Löwen haben wir schriftlich informiert. Leider können wir die Namen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlichen. Gern

hätten wir die Einstiegs der Gemeinde vorgestellt. Aber auch da haben wir „versagt“. Die rechtliche Erklärung hierzu hätte schriftlich unter die Fragen gehört.

Aber - wir geloben Besserung und Wiederholung. Besserung bei der Umsetzung und zu Ostern die Wiederholung. Teil 2 unseres Intelligenztests ist bereits in Arbeit. Alle Redakteure haben damit begonnen, aus unterschiedlichen Wissensbereichen allgemeines und interessantes Wissen zu recherchieren. Lassen Sie sich überraschen! Die Osterausgabe erscheint am 2. April. Sollten wir dann immer noch unter den Pandemie-Einschränkungen zu leiden haben, können Sie schon mal etwas Zeit einplanen. Im Vorbeigehen ist das nämlich nicht zu meistern.

Jetzt aber auch noch einmal zu den Ergebnissen von Teil 1. Insgesamt 25 Fragen waren in der Januar-Ausgabe zu beantworten. Jeweils vier Antwortmöglichkeiten waren gegeben. Mal waren es Logikaufgaben, mal Wissensfragen. Immerhin haben über 50 Prozent der Einsendungen alle Antworten richtig angekreuzt. Aber wir wissen, dass der eine oder andere dafür die eine oder andere Stunde mit Recherche im Internet verbracht hat. Ist aber völlig okay! Gelernt ist gelernt.

Es waren aber auch „ehrliche“ Bürger:innen dabei. 47 Prozent wiesen eine bis vier falsche Antworten auf. Die restlichen drei Prozent waren offensichtlich dadurch motiviert, durch ungeordnetes Ankreuzen die Auswertung zu erschweren. Wie dem auch sei, uns hat die Arbeit viel Spaß bereitet.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bitte erkundigen Sie sich im Vorfeld über die jeweiligen Corona-Maßnahmen der Veranstaltungen. In der Regel sind Eintrittskarten nur im Vorverkauf erhältlich.

5. FEBRUAR

THEATER
16 + 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Altwerden ist nichts für Feiglinge
Komödie von Éric Buffon

19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Biedermann und die Brandstifter
Schauspiel von Max Frisch

KABARETT
20 Uhr, Brunsvigia BS
Ilya Richter – Vergess' Winnetou
Hommage an Karl May

6. FEBRUAR

THEATER
18 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS
Was Nina wusste
Nach dem Roman von David Grossmann

18 Uhr, Großes Haus, Theater WOB
Chocolat. Eine himmlische Verführung
Szenische Lesung mit Musik

8. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater WOB
Die Zimtschnecken
Swing-Konzert nach Art der Andrew Sisters

9. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Dead Man Walking
Oper von Jake Heggie

THEATER
20 Uhr, Stadttheater Peiner Festivals
Die Streiche des Scapin
Komödie von Molière

10. FEBRUAR

THEATER
19:30 Uhr, Große Bühne, Theater WOB
Die Deutschlehrerin
Nach dem Roman von Judith W. Taschler

11. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater WOB
Power! Percussion – Around the World
Konzert, Neues Programm!

20 Uhr, Brunnentheater HE
The Cast
Die Rockstars der Oper

20 Uhr, Forum PE
Alte Mädchen - Macht Popkabarett

THEATER
18 Uhr, Figurentheater Fadenschein BS
Von Rosen und anderen Wundern
Geschichten und Lieder von Liebe, Mut und Freiheit

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Altwerden ist nichts für Feiglinge
Komödie von Éric Buffon

19:30 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS
Was Nina wusste
Nach dem Roman von David Grossmann

19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Gemischtes Doppel Tanztheater

12. FEBRUAR

MUSIK
18 Uhr, Stadtkirche Königslutter
Es war, als hätte der Himmel die Erde
noch geküßt...

Zwei Liederzyklen von Robert Schumann

THEATER
16 + 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Altwerden ist nichts für Feiglinge
Komödie von Éric Buffon

19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Biedermann und die Brandstifter
Schauspiel von Max Frisch

KABARETT
20 Uhr, Brunsvigia BS
Ilya Richter – Vergess' Winnetou
Hommage an Karl May

13. FEBRUAR

MUSIK
18 Uhr, Großes Haus, Theater WOB
Grims sämtliche Werke leicht gekürzt
Stück von Michael Ehrt

THEATER
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Altwerden ist nichts für Feiglinge
Komödie von Éric Buffon

14. FEBRUAR

MUSIK
11 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
6. Sinfoniekonzert Staatsorchester

THEATER
15 Uhr, Figurentheater Fadenschein BS
Expedition Plopp Für Kinder ab 4 Jahren

15 Uhr, Großes Haus, Theater WOB
Die Dreigroschenoper Von Bertolt Brecht

16 + 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Altwerden ist nichts für Feiglinge
Komödie von Éric Buffon

20. FEBRUAR

MUSIK
11 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS

6. Sinfoniekonzert Staatsorchester

THEATER
11 + 15 Uhr, Figurentheater Fadenschein BS
Expedition Plopp Für Kinder ab 4 Jahren

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Leipziger Pfeffermühle: 5% Würde
Humorvoll-kritisches Kabarett

21. FEBRUAR

MUSIK
20 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS

6. Sinfoniekonzert Staatsorchester

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Was Nina wusste
Nach dem Roman von David Grossmann

23. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater WOB

Sensemann & Söhne
Komödie von Jan Neumann

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Misery
Nach dem Roman von Stephen King

19:30 Uhr, Großes Haus, Theater WOB
Amadeus
Schauspiel von Peter Shaffer

24. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS

Biedermann und die Brandstifter
Schauspiel von Max Frisch

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Was Nina wusste
Nach dem Roman von David Grossmann

19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Misery
Nach dem Roman von Stephen King

25. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS

Dead Man Walking
Oper von Jake Heggie

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Altwerden ist nichts für Feiglinge
Komödie von Éric Buffon

19:30 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS
Was Nina wusste
Nach dem Roman von David Grossmann

19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Gemischtes Doppel Tanztheater

26. FEBRUAR

THEATER
15 Uhr, Großes Haus, Theater WOB

Familie Flöz Feste Maskentheater

16 + 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Misery
Nach dem Roman von Stephen King

19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Gemischtes Doppel Tanztheater

27. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Eiphaniaskirche Destedt

Konzert zum Rosenmontag
Heitere Klaviermusik zu vier Händen mit mehr als einem Augenzwinkern

1. MÄRZ

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS

Misery
Nach dem Roman von Stephen King

2. MÄRZ

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS

Was Nina wusste
Nach dem Roman von David Grossmann

28. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Eiphaniaskirche Destedt

Konzert zum Rosenmontag
Heitere Klaviermusik zu vier Händen mit mehr als einem Augenzwinkern

1. MÄRZ

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS

Misery
Nach dem Roman von Stephen King

2. MÄRZ

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS

Was Nina wusste
Nach dem Roman von David Grossmann

23. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater WOB

Sensemann & Söhne
Komödie von Jan Neumann

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Misery
Nach dem Roman von Stephen King

24. FEBRUAR

MUSIK
20 Uhr, Brunsvigia BS

Wilfried Schmidkler Kein zurück!

LESUNG

20 Uhr, Forum PE

Matthias Jung Chill mal – Am Ende der Geduld ist noch viel Pubertät übrig

4. MÄRZ

MUSIK
20 Uhr, Stadttheater Peiner Festivals

Geburtstagskonzert „100 Jahre Peiner Festivals“ Kammerorchester des Nationaltheaters Prag

THEATER
19:30 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS

Was Nina wusste
Nach dem Roman von David Grossmann

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Misery
Nach dem Roman von Stephen King

25. FEBRUAR

MUSIK
19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS

Dead Man Walking
Oper von Jake Heggie

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Altwerden ist nichts für Feiglinge
Komödie von Éric Buffon

19:30 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS
Was Nina wusste
Nach dem Roman von David Grossmann

</div

RUNDSCHEAU Mobilität

In der VRB-App jetzt Fahrscheine mit PayPal oder per Guthaben bezahlen

REGION Flexibel bezahlen | Mindestalter für den Ticketkauf auf sieben Jahre gesenkt

Ab sofort wird der Online-Fahrkartkauf in der App des Verkehrsverbundes Region Braunschweig (VRB) „VRB-Fahrinfo & Tickets“ noch komfortabler: Fahrgäste können jetzt auch per PayPal oder per Guthaben ihre Tickets bezahlen. Die Vorteile erläutert Geschäftsführer Jörg Reincke: „Wir bieten mehr Flexibilität beim Bezahlen im Ticketshop und machen es damit einfacher für viele Fahrgäste.“ Zudem ermöglichte das Update nun auch Kindern und Jugendlichen bequem ihr eigenes Handyticket mit der App zu kaufen, ganz egal ob Einzelfahrschein, die U21-Karte oder die beliebte Schüler-Monatskarte. „Der Kauf beim Busfahrer oder am Automaten entfällt“, ergänzt Geschäftsführer Ralf Sygusch.

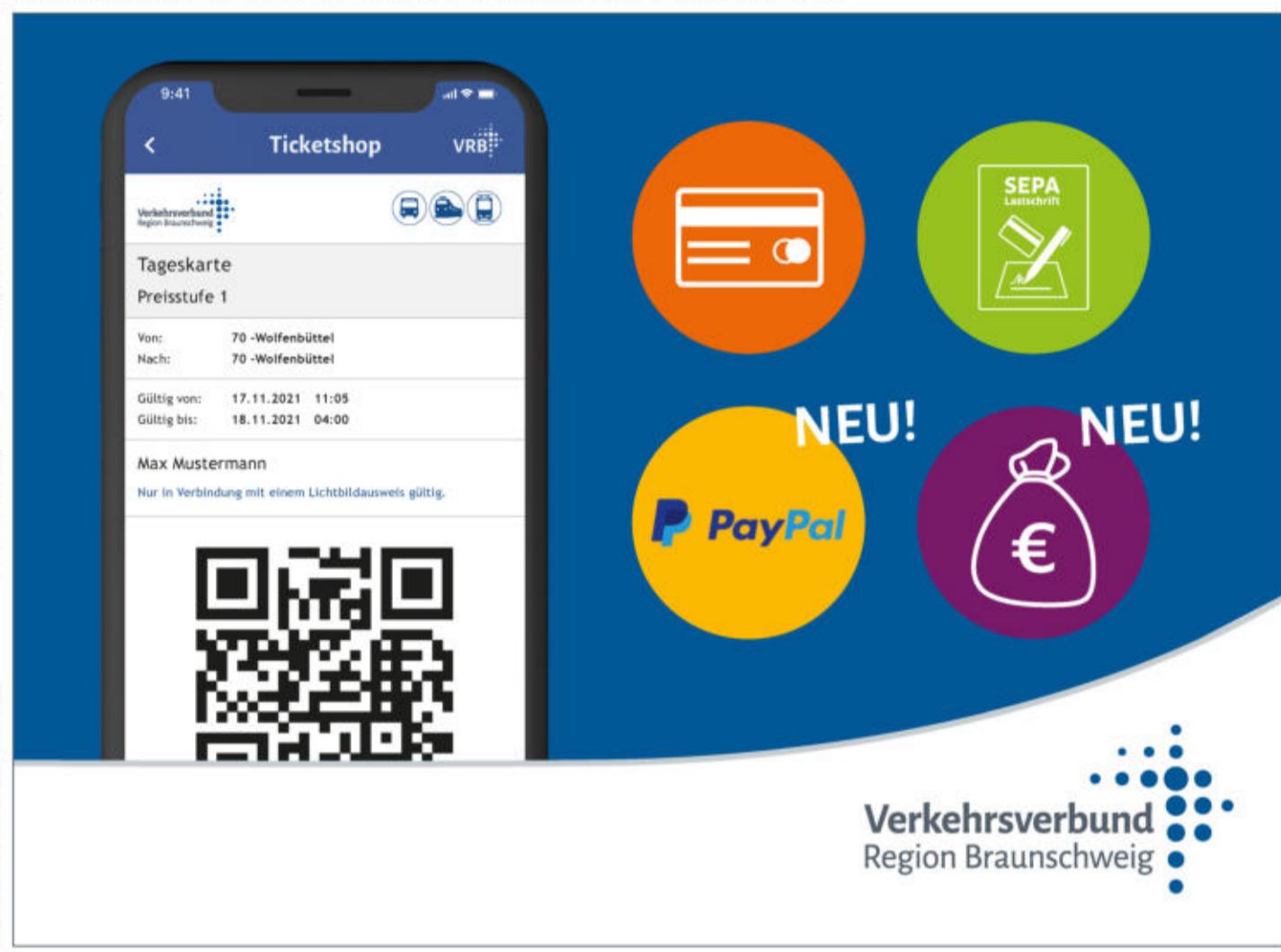
Mit der Einführung von PayPal und der Guthabenfunktion als Zahlungsmittel sinkt das Mindestalter für den Ticketkauf auf sieben Jahre. Kinder und Jugendliche ab diesem Al-

ter können sich nun auch im Ticketshop der App registrieren. Das Guthaben für Kinder aufzuladen funktioniert schnell. Einfach die VRB-App auf dem Smartphone des Kindes öffnen, Kind registrieren und bei den Zahlungsmitteln „Prepaid“ auswählen. Im Anschluss bestimmen die Eltern den Geldbetrag und überweisen diesen auf das Guthabenkonto ihres Kindes. Sobald der Betrag beim VRB eingegangen ist, wird das Guthaben in der App sichtbar und es kann ein Ticket gekauft werden.

Seit Dezember 2020 steht die VRB-App im App-Store und Google Playstore zum kostenlosen Download bereit. Sie bietet neben dem Ticketkauf auch Fahrplanauskünfte in Echtzeit und informiert zu aktuellen Verkehrsmeldungen. Insgesamt wurden bis November 2021 mehr als 44.000 Handytickets über die App gekauft.

Der Verkehrsverbund Region Braunschweig gestaltet für die Region zwischen Harz und Heide das einheitliche Tarifsystem, bestehend aus Fahrkartangebot und Preisstruktur, sowie die Fahrgastinformation, z.B. über Homepage und App. Zum Verbundgebiet gehören die Städte

Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg sowie die Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel. Im Verkehrsverbund sind 19 Verkehrsunternehmen und der Regionalverband als öffentlicher Aufgabenträger vertreten.



Verkehrsverbund
Region Braunschweig

MOBILITÄT NEUERFAHREN

»HEUT' SCHON GEKLICKT?«

Neues auf mobi38.de

Gut für's Klima. Gut für Dich!

REGIONALVERBAND Großraum Braunschweig

EUROPÄISCHE UNION Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

EUROPA FÜR NIEDERSACHSEN

Bauen & Wohnen

Tipps, Tricks und Wissenswertes



So klappt der Terrassenbau

WAS MAN BEI UNTERKONSTRUKTION UND DIELENVERLEGUNG BEACHTEN SOLLTE



Zuerst ein Schotterbett, dann eine Unterkonstruktion, zum Schluss die WPC-Dielen: So baut man eine Terrasse fachgerecht
Foto: djd/NATURinFORM

(djd). Wer in diesem Jahr seine alte Terrasse sanieren oder eine ganz neue bauen möchte, kann das mit der nötigen handwerklichen Erfahrung unter Umständen in Eigenregie übernehmen. Dazu sollten Heimwerker sich vorher jedoch gut informieren. Eine einfache und schnelle Verarbeitung verspricht die Verlegung von Terrassendielen aus Holzverbundwerkstoffen, auch WPC genannt. Dabei empfiehlt es sich, das Zubehör des Herstellers zu verwenden, das perfekt auf die

Dielen abgestimmt ist.

Ruhige Farben für den Außenbereich

WPC-Dielen bestehen zum Großteil aus Holz und werden durch zugesetzte Kunststoffe und Farbpigmente outdoor-tauglich. Deshalb bekommen sie auch keine Splitter und Risse. Zudem ist das Material recycelbar und kann wieder zu neuen Dielen verarbeitet werden. Die Auswahl an verschiedenen Optionen ist groß: Auf dem Markt sind alle denkbaren Holz- und Grautöne so-

wie nahezu jede Sonderfarbe erhältlich. Aktuell geht der Trend zu ruhigen Naturfarben wie Leinen, Sisal, Lehm und Tabak mit fein gemaserten, glatt gebürsteten Oberflächen.

Die Vorbereitung

Damit Holzverbundwerkstoffe jahrelang nutzbar und schön bleiben, brauchen sie einen fachgerecht vorbereiteten Untergrund. Bei der Dielenverlegung ist eine Schotterschicht empfehlenswert, die auftrifftendes Re-

genwasser direkt nach unten ableitet. Zwischen Schotter und Dielen sollten mindestens acht Zentimeter Luft bleiben, damit Staunässe und Erdkontakt vermieden werden. Dies wird durch eine passende Unterkonstruktion erreicht. Ein solches tragendes System besteht aus Profilen, die auf Kunststofffüßen zum Höhenausgleich montiert werden. Bei herkömmlichen Dielen ist es wichtig, ein Terrassengefälle von etwa zwei Prozent anzulegen. So kann Regenwasser gut ablaufen. Bei sogenannten Null-Grad-Dielen, dazu gehört etwa „Die Smarte“ von Naturinform, fließt das Wasser dank einer integrierten Wölbung automatisch ab und der Verleger kann auf das Gefälle verzichten, wenn der Untergrund die Entwässerung zuverlässig übernimmt.

Das Eindecken

Auf der fertigen Unterkonstruktion montiert man dann den gewählten Terrassensbelag. Dafür nutzt man Montageklammern, die auf den Trägern festgeschraubt werden. Sie halten die eingeschobenen Dielen verlässlich an ihrem Platz. Wie viel Material Heimwerker benötigen, können sie mithilfe eines kostenlosen Terrassenplaners unter www.naturinform.de ausrechnen. Da sich Holzverbundwerkstoff bei Temperaturschwankungen ausdehnt oder zusammenzieht, müssen alle festen Bauteile in einem Abstand von mindestens einem Zentimeter zueinander verlegt werden. Ein Blick in die Verlegevorschrift des jeweiligen Dielenherstellers liefert hier genauere Informationen.

Sauberer saubermachen

FRÜHJAHRSPUTZ UND UMWELTSCHUTZ

(djd). Spätestens wenn die hellen Strahlen der Frühlingssonne durchs Fenster scheinen, wird es offenbar: Schmutzstreifen an den Scheiben, Kälkrückstände im Badezimmer, Schmierfilme in der Küche und stumpfe Ablagerungen auf den Böden. Der berühmte Frühjahrsputz ist fällig. Doch genau damit beginnt oft das Problem. Denn in Zeiten des steigenden Umweltbewusstseins wollen viele Menschen keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden, die schlecht für die Natur sind. Umso wichtiger ist es, beim Putzen auf mehr Nachhaltigkeit zu achten. Das dachte sich auch Philipp von

der Heide, Inhaber eines Gebäudereinigungsunternehmens. So rät Experte von der Heide: „Mikrofasertücher und andere Lappen sollten mehrfach gefaltet werden - damit erhält man bis zu sechzehn Wischflächen und ein Tuch reicht viel länger als normal.“ Zudem sollte man Reinigungsmittel niemals direkt auf die zu putzenden Oberflächen auftragen, sondern lieber einige Sprühstöße auf das Tuch geben, so erreicht man eine gleichmäßige Verteilung des Produkts und benötigt eine geringere Menge. Wenn man Reinigungsprodukte überdosiert, führt das zu Rückständen und Schlieren.

Finanzieren Sie mit dem mehrfachen Testsieger

-Anzeige-
Baugeldspezialisten belegen seit Jahren immer wieder in allen Kategorien die ersten Plätze!! Eine gute Beratung spart Geld, kann vor Nachfinanzierungen und unerwarteten Ausgaben schützen. Lassen Sie sich von einem Baugeldspezialisten vor Ort beraten. Der Berater wird beim Zustandekommen der Finanzierung vom jeweiligen Finanzierer bezahlt, somit entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten, dafür bekommen Sie zusätzliche Sicherheit. Ein Optimum an Vergleichen von unterschiedlichen Banken incl. Förderinstituten.



Baugeld Spezialisten

Christine Seifert
Tel.: 0179/2361844
christine.seifert@baugeldspezialisten.de

Finanzierungen aller Art auch in Ihrer Nähe

www.baugeldspezialisten.de/wolfsburg



Stranz Baukonzept

Fenster | Haustür | Rolladen | Garagentor

Stranz Baukonzept Inh. Alexander Stranz
Unter den Kastanien 1b , 38300 Wolfenbüttel
E-Mail: kontakt@stranz-baukonzept.de
Tel.: 0176 2179 67 69 | www.stranz-baukonzept.de

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner, wenn es um die Verwaltung oder Abrechnung Ihrer Immobilien geht!

Insbesondere haben wir uns auf die Bedürfnisse kleinerer und mittlerer WEGs und Mietobjekte spezialisiert. Kontaktieren Sie uns gerne für ein unverbindliches Angebot.

Ihre WEG Verwaltung
Westernstrasse 1, 38154 Königslutter, Telefon: 05353/9193295 o. 0160/5548329
www.ihrewegverwaltung.de ihre-weg-verwaltung@gmx.de





Fuhrunternehmen **Strassenbaustoffe**
Sand- und Kieshandel **Bagger- und Erdarbeiten**

Dieter Graßhoff Pfingstanger Tel. (0 53 06) 99 02 02
GmbH & Co. KG 38162 Cremlingen Fax (0 53 06) 99 02 03
info@grasshoff-transporte.de www.grasshoff-transporte.de



100mark Heizungsservice GmbH
„Ihre Heizungsprobleme wollen wir haben“
Mühlenweg 29
38312 Börßum
05334 - 95946
www.100mark-heizung.de



Klaus Schlolaut DACHDECKERMEISTER
Inhaber: Mark Schlolaut
Seit 45 Jahren
„In 2. Generation“

Wir sagen VORSICHT und warnen vor kriminellen Haustürgeschäften!

Dachdeckermeister/ staatl. anerkannter Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
38162 Cremlingen Im Rübenkamp 2 Telefon (0 53 06) 43 70 Telefax (0 53 06) 54 59

k.schlaut@dach-schlaut.de www.dach-schlaut.de

Jahrelange Erfahrung trifft auf Innovation.

Ihr Partner bei Planung und Beratung für das ganze Haus.

PLAGEMANN & SOHN GmbH

Heizung Lüftung Sanitär Elektro Datentechnik

Plagemann & Sohn GmbH
Neue Straße 1 b
38120 Schöppenstedt
0 53 32 / 96 06-0

www.plagemann.de info@plagemann.de



Geitelder Baumschule
anerkannte Gartenbaumschule

Pflanzenprivatverkauf und in der Gartengestaltung rund um die Pflanze.

Beide Stellen sind Vollzeitarbeitsplätze. Bewerbung bitte telefonisch unter 05300/1604. Ihr Baumschulteam

Ökologische Mauerentfeuchtung

RAPIDOsec gewährleistet die erfolgreiche Trockenlegung von Häusern bei aufsteigender Feuchtigkeit!

- Zahlung erst bei Erfolgsnachweis!
- Gesundes Raumklima!
- Schneller Erfolg!
- Günstiger Festpreis!

RAPIDOsec MAUERENTFEUCHTUNG

Tel. 05121 2841032 • www.RAPIDOsec.info • info@RAPIDOsec.info



Containerdienst Straßen-, Tiefbau- und Abbrucharbeiten

• Containergestellung von 5,5 bis 30m³
• Baugrubenaufliege, inklusive Abfuhr
• Pflaster- und Kanalarbeiten
• Anlieferung von Sand, Kies, Mutterboden und Recycling-Schotter

Scheppauer Weg 20 • 38154 Königslutter
Tel: 05353 8020 • Fax: 4879 • container@gerecke-koenigslutter.de

Die Oase:
Eintauchen, auftanken
und genießen.

Die  Oase
Saunlandschaft im BadeLand

www.badeland-wolfsburg.de

Görge

Wir sind mehr als nur ein Arbeitsplatz!

Wir sind Deine Görge Familie!

JETZT BEWERBEN!

www.goerge-markt.de/karriere

karriere@goerge-markt.de



BASKETBALL LÖWEN BRAUNSCHWEIG

FC BAYERN MÜNCHEN 

50, 06.02. • 15.00 UHR

TELEKOM BASKETS BONN

50, 13.02. • 15.00 UHR

VOLKSWAGEN HALLE

BASKETBALL-LOEWEN.DE/TICKETS
instagram.com/basketballloewen
Tickethotline: 0531-7017288

Powered by 

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG 





AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kleine Kunstwerke für einen guten Zweck

WOLFENBÜTTEL Evelin Reimann verkauft selbstgemalte Karten zugunsten des Hospiz



Koordinatorin Christiane Grothe (links) bedankt sich für weitere Karten, die Evelin Reimann dem Verein zum Geschenk macht. Zu besonderen Anlässen soll Menschen damit eine Freude bereitet werden.

In Evelin Reimann steckt große Leidenschaft fürs Malen. Ihre Kunst hat sie in den letzten Monaten eingesetzt, um Spendengeld für den Hospizverein Wolfenbüttel zu sammeln. Sage und schreibe 120 Grußkarten sind in vielen abendlichen Mußestunden entstanden. Ihre weihnachtlichen und winterlichen Motive sind in ihrem Bekanntenkreis auf überraschend große Resonanz gestoßen.

In ihren Arbeiten steckt eine große Liebe zum Detail. Jede Karte ist ein kleines Kunstwerk. Häufig bringt sie eine feine Pointe unter, die Betrachtern ein Schmunzeln ins Gesicht zaubert. Unvorstellbar, dass Evelin Reimann seit Anfang November so viele Karten mit den verschiedensten Motiven gestaltet hat.

Die Idee, Geschenkkarten zugunsten des Hospizvereins zu verkaufen, hat-

te sie von Anfang an. „Zuerst habe ich gedacht: Wenn ich vielleicht 10 Stück verkaufe, dann kann ich dem Verein für seine wichtige Arbeit immerhin 50 Euro spenden.“ Am Ende waren es sogar 500 Euro, die sie jetzt überreichen konnte. „Ich freue mich, dass so viele Menschen meine Aktion mit dem Kauf einer Karte unterstützt haben.“

„Das Ehrenamt will ich gern unterstützen“

Evelin Reimann hat schon einmal, vor genau 10 Jahren, liebevoll gestaltete Karten zugunsten der Hospizarbeit verkauft. Seinerzeit lebte sie in Salzgitter. Über ihren Mann, ein leidenschaftlicher Filmer – beispielsweise für tv 38 –, kam sie in Kontakt mit dem Hospiz in Salzgitter-Bad. „Ich hatte bis dahin eher die Vorstellung von einer Art Krankenhaus für die letzten Lebensstunden, in denen sich alles nur um Pflege dreht. Hier habe ich erfahren, wie viel Leben und Aktivität in einem Hospiz stattfindet“, erzählt sie. Es geht darum, alles zu ermöglichen, was gewünscht wird und realisiert werden kann. Von der persönlichen Zuwendung des Pflegepersonals und auch der Ehrenamtlichen war sie regelrecht beeindruckt. „Dieses Engagement will ich gern unterstützen, nicht in der Pflege, aber sehr gern mit dem, was ich gut kann – mit meiner Malerei.“

Malerei als wichtige Kraftquelle

Seit 2012 wohnt das Ehepaar Reimann in Wolfenbüttel. Und wie es der

Zufall will, engagiert sich ihr Mann auch hier für den Hospizverein: Er hält die Entwicklung vom ehemaligen Gutshaus in Wendessen zum zukünftigen Hospizzentrum im Film fest – ebenfalls ehrenamtlich.

Die Künstlerin war immer schon kreativ. Doch erst spät hat sie sich ihren langgehegten Wunsch erfüllt und Zeichenunterricht genommen, schließlich sogar in einem Fernstudium ihr Talent weiterentwickelt. Sie malt nicht nur Karten. Größere Bilder von ihr sind derzeit in den Räumen des Wolfenbütteler Kosmetikstudios in der Straße Am Alten Tore zu sehen. In der Malerei sieht die 67-jährige für sich eine wichtige Kraftquelle: „Mag mein Tag auch noch so anstrengend gewesen sein: Beim Malen komme ich ganz schnell runter.“

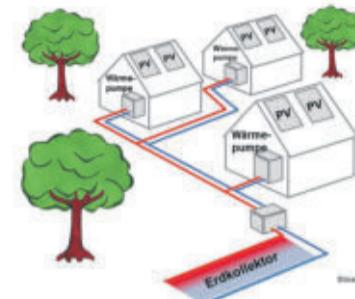
Bei der Übergabe der Spende zeigten sich Vorstandsmitglieder und Hauptamtliche des Vereins beeindruckt von der außergewöhnlichen Unterstützung.

Finanzvorstand Elke Thomas dankte sich bei Evelin Reimann für ihr Engagement: „In meinen Dank schließe ich alle Menschen ein, die mit dem Kauf einer Karte zu dieser ansehnlichen Spendensumme beigetragen haben. Wir freuen uns über diese breite Unterstützung in der Bevölkerung.“

Ulrike Jürgens

Potential zur Emissionsreduzierung

CREMLINGEN Grüne für „kalte“ Nahwärmenetze



Modell für ein kaltes Nahwärmenetz entworfen von Bernhard Brockmann

Das Prinzip von Wärmepumpen ist vom Kühlschrank bekannt: Dem Innenraum wird Wärme entzogen und nach außen abgegeben. Man kann das Ganze aber auch umkehren: Der Außenluft wird Wärme entzogen und nach innen abgegeben. Mit diesen Wärmepumpen können ganze Gebäude beheizt und mit warmem Wasser versorgt werden.

Wärmepumpen können aus einer Kilowattstunde Strom bis zu vier Kilowattstunden Wärme erzeugen. Eine zusätzliche Heizung mit fossilen Brennstoffen ist nicht erforderlich, wenn das Wohngebäude energieeffizient gebaut ist. Wird die Wärmepumpe mit Strom von der eigenen Photovoltaikanlage oder mit Ökostrom versorgt, produziert man seine Raumwärme und sein Warmwasser klimafreundlich und wirtschaftlich.

Für einzelne Wohngebäude werden hauptsächlich Luft-Wärme-Pumpen eingesetzt, die der Außenluft Wärme entziehen. Effizienter arbeiten Wärmepumpen, wenn sie statt der Luft Erdwärme nutzen, speziell in der kalten Jahreszeit. Daher bietet sich für ein neues Baugebiet ein sogenanntes kaltes Nahwärmenetz an.

Ein kaltes Nahwärmenetz bezieht seine „Wärme“ von etwa acht bis zehn Grad aus einem oberflächennahen Erdkollektor. Über ein Rohrleitungsnetz, das wegen der geringen Tem-

peraturunterschiede nicht gedämmmt sein muss, gelangt die Erdwärme zu den Wohngebäuden. In den einzelnen Häusern, heben Wärmepumpen die Temperatur auf etwa 35 Grad für die Heizung und auf etwa 60 Grad für das Brauchwasser an.

An warmen Sommertagen kann das System auch zur Kühlung der Gebäude genutzt werden.

Um den Bauwilligen die Entscheidung für Wärmepumpen zu erleichtern, können staatliche Förderungen in Anspruch genommen werden (zum Beispiel: KfW, BAFA, BEG).

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Rat der Gemeinde Cremlingen spricht sich dafür aus, in neuen Baugebieten kalte Nahwärmenetze als Standard anzubieten. Dazu die Vorsitzende des Umwelt-, Planungs-, Energie und Klimaschutzausschusses Ulrike Siemers: „Mit kalten Nahwärmenetzen bietet sich die Möglichkeit, etwas gegen den Klimawandel zu unternehmen, eine Technik, die wirklich nachhaltig, umweltfreundlich und zukunftsfit ist.“ Und ihr Fraktionskollege Bernhard Brockmann ergänzt: „Die Erzeugung von Raumwärme und Warmwasser in Privathaushalten hat einen großen Anteil an den Treibhausgasen. In diesem Bereich liegt ein wesentliches Potential zur Emissionsreduzierung.“

Dietelk Krause-Hotopp

Ende einer überholten Förderung

CREMLINGEN Energieeffizienz bei Neubauten

Im November hatte die neue Bundesregierung ein Ende der Förderung EH 55, früher bekannt als KfW 55 zum 31. Januar beschlossen. Es geht hier um die Förderung von Neubauten mit einem bestimmten Energieeffizienzstandard. War diese Förderung vor einigen Jahren noch sinnvoll, so hat sie sich mittlerweile überlebt, da der Neubaustandard heutzutage – auch ohne Förderung – im Allgemeinen EH 55 ist.

Entsprechend den wichtigen und völkerrechtlich verbindlichen Klimazielen hat die Regierung hier nachgeschärft; zeitnah soll eine reformierte Förderung wieder aufgenommen wer-

den, allerdings nur für einen deutlich besseren Standard als EH 55. Vollkommen unberührt davon ist die Förderung von Sanierung und Modernisierung durch das BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle). Die Einsparung von CO₂ durch Modernisierungsmaßnahmen ist im Bestand deutlich größer als beim Neubau, so dass zukünftig der Fokus auf diesem Bereich liegen wird und muss.

Die Cremlinger GRÜNEN begrüßen alle Maßnahmen, die das Ziel erreichbar machen, die Klimaerwärmung auf 1,5°C zu begrenzen. Gerade im Gebäudebereich ist das Potential riesig;

zudem wird durch Sanierung des Bestands die graue Energie, die im Gebäude „gespeichert“ ist, erhalten. Hierbei geht es um die Energie, die für die Herstellung der Baustoffe, den Transport und den Bau eingesetzt worden ist. „Die Sanierung von Bestandsgebäuden ist aus energetischer und klimapolitischer Sicht fast immer einem Neubau vorzuziehen“, erklärt Ulrike Siemens, Sprecherin der Cremlinger GRÜNEN. „Gemeinde und Landkreis haben deswegen auch eigene Förderprogramme aufgelegt“, ergänzt Dietelk Krause-Hotopp, Mitglied im Gemeinderat und im Kreistag. Bedauerlich

cherweise gab es einen derartigen Run auf die nun auslaufende Förderung EH 55, dass der Fördertopf der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) schon eine Woche vor dem angesetzten Ende des Programms ausgeschöpft war. Einige wenige können deshalb nun diese Förderung nicht mehr in Anspruch nehmen und müssen für ihren Neubau auf einen verbesserten Standard aufzustocken, um weiterhin in den Genuss von Fördergeldern zu kommen, wenn die neuen Programme aufgelegt sein werden.

Die tägliche Sorge beim Schulweg

SICHERHEIT FÜR KINDER IM STRASSENVERKEHR



(djd) Die meisten Kinder meistern den Schulweg alleine – oftmals allerdings begleitet von den Sorgen ihrer Eltern. Foto: djd/3M/Getty Images/Imgorthand

Über 100.000 Kinder und Jugendliche verunglücken jedes Jahr in Deutschland auf dem Schulweg. Die einzige Ausnahme von diesem langfristigen Trend bildete das Corona-Jahr 2020 mit monatlangen Schulschließungen und deshalb „nur“ rund 71.000 Schulwegunfällen. Diese Zahlen nennt Statista aus Daten der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV). Vor allem wenn es frühmorgens noch dunkel ist, ist eine gute Sichtbarkeit etwa auf dem Fahrrad oder dem Gehweg unerlässlich für die eigene Sicherheit. Denn die Mehrzahl der Schüler macht sich alleine auf den Weg, ob zu Fuß, mit dem Rad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Schulbus. Nur knapp ein Drittel der Eltern bringt einer aktuellen Umfrage zufolge ihre Kinder mit dem Auto zur Schule.

Schulweg: Drei Viertel der Eltern sind besorgt

Wenn sich die Kids auf den täglichen Schulweg begeben, begleitet sie oft die Sorge nicht nur ihrer Eltern: 44 Prozent

Pflegegrad schnell und unkompliziert selbst berechnen

BRAUNSCHWEIG/HANNOVER SoVD-Angebot auch für die Einstufung von Kindern geeignet

Habe ich Anspruch auf einen Pflegegrad? Wenn ja, wie hoch könnte er sein? Diese Fragen beantwortet der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Niedersachsen mit seinem Pflegegrad-Rechner, der im Internet unter www.sovd-nds.de abrufbar ist. Der große Vorteil gegenüber anderen Rechnern: Er kann auch angewendet werden, wenn es um die Einstufung von Kindern geht.

Wenn man pflegebedürftig wird oder sich um Angehörige kümmern muss, ändert sich vieles: Der Alltag muss neu organisiert werden und oft ist eine Betreuung notwendig. Um jedoch Leis-

tungen von der Pflegekasse zu erhalten, ist ein Pflegegrad notwendig. Dieser gibt an, wie selbstständig der oder die Pflegebedürftige noch sein/ihr Leben meistern kann und muss extra beantragt werden.

Damit Betroffene sich vor der Beantragung ein Bild davon machen können, welcher Pflegegrad auf sie zutrifft, hat der SoVD einen speziellen Pflegegrad-Rechner entwickelt. Anhand ver-

schiedener Fragen zu diversen Verrichtungen des Alltags ermittelt er online, welcher Pflegegrad infrage kommt

können. „Außerdem kann man sich mit

unserem Rechner gut auf die anschlie-

genden Begutachtung durch den Medizinischen Dienst vorbereiten. Anhand der einzelnen Fragen und der dazugehörigen Informationen und Beispiele weiß man so genau, was im Gespräch mit den Gutachter:innen auf einen zu kommt“, erläutert Kai Bursie, Regionalleiter des SoVD in Braunschweig. Die Erfahrung zeige, dass eine gute Vorbereitung sehr wichtig sei, damit der Medizinische Dienst die Einstufung korrekt vornimmt.

Der Pflegegrad-Rechner, der unter www.sovd-nds.de abrufbar ist, kann nicht nur zur Einstufung von Erwachsenen genutzt werden, sondern gilt

auch für Kinder. „Das können bislang nur die wenigsten Rechner, die sich mit der Thematik beschäftigen“, weiß Bursie. Dabei sei dies besonders wichtig, da bei der Einstufung von Kindern oft besondere Regeln gelten.

Berater:innen des SoVD in Braunschweig beantworten weitere Fragen rund um das Thema Pflege und helfen auch bei der Beantragung eines Pflegegrads. Der SoVD kann telefonisch unter 0531 480 760 erreicht werden. Weitere Kontaktdata: www.sovd-nds.de

Thorsten Böttcher

Nicolas Rohrbeck
Bauklemppnerei
Naturschieferarbeiten
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
38154 Königslutter - Bahnhofstraße 7
Tel. 05353 / 5873111 Mobil 0175 / 4486020
nicolas.rohrbeck@t-online.de
www.dachdeckerei-rohrbeck.de

GBG BESTATTUNGEN
Wünsche erfüllen
für einen besonderen Abschied
Tag & Nacht für Sie da: 0531 / 60033
Ruhfäutchenplatz 3 | Braunschweig
www.gbg-braunschweig.de
GEMEINSAM BESTATTUNG GESTALTEN

der Menschen in Deutschland beurteilen die Verkehrs- und Straßensicherheit für Kinder auf dem Weg zur Schule und zurück als kritisch. Auch das hat die Umfrage zum Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“ im Auftrag des Multitechnologieunternehmens 3M ergeben. Bei den rund 500 befragten Eltern unter den insgesamt 2.000 Umfrageteilnehmern sind es sogar drei Viertel, die sich um die Sicherheit des Nachwuchses Gedanken machen. Besonders besorgt sind die Erziehungsberechtigten in Norddeutschland, in Bayern sowie in den ostdeutschen Bundesländern. Eine klare Mehrheit von 70 Prozent fordert, dass die Kommunen mehr für den Schutz von Kindern im Straßenverkehr unternehmen sollten. Knapp zwei Drittel aller Umfrageteilnehmer sind zudem der Meinung, dass der Zugang zu öffentlichen Verkehrsmitteln verbessert werden müsste.

Sichtbarkeit gibt Sicherheit

Sehen und gesehen werden, dieses Motto ist im Straßenverkehr unerlässlich. So können sichtbar markierte Fußgängerüberwege die Sicherheit auf dem Schulweg deutlich erhöhen. Reflektierende Markierungen von Fußgängerüberwegen und Radwegen, eine gut sichtbare Beschilderung oder Folien auf Pollern bieten bei Dunkelheit mehr Orientierung und können so dazu beitragen, das Unfallrisiko zu senken. Unter www.3M.de/verkehrssicherheit gibt es viele Informationen und konkrete Tipps für eine bessere Sichtbarkeit auf Straßen, Rad- und Gehwegen.

Schumann Liederabend und heitere Klaviermusik

KÖNIGSLUTTER/DESTEDT Propstei Königslutter



Marco Vassalli gemeinsam mit Matthias Wengler in der Stadtkirche Königslutter

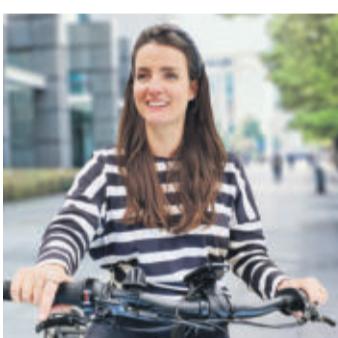
Die Propstei Königslutter lädt ein zu den ersten Konzerten im neuen Jahr. Nachdem das für den 22. Januar geplante Neujahrskonzert „Der Karneval der Tiere“ in Destedt auf den 10. September verschoben werden musste, sollen die für Februar geplanten Konzerte, bei denen maximal zwei Mitwirkende agieren werden, unter Beachtung der 2G-Plus-Regel stattfinden. Somit ist das erste Konzert in diesem Jahr ein Schumann-Liederabend, der bereits für 2020 geplant war: Marco Vassalli (Bariton) und Propsteikantor Matthias Wengler (Klavier) werden am Sonnabend, 12. Februar, um 18 Uhr in der Stadtkirche Königslutter unter dem Titel „Es war, als hätt' der Himmel die Erde still geküsst...“ zwei Liederzyklen von Robert Schumann aufführen.

Wenn auch der Karneval in Braunschweig bereits abgesagt ist: Am Montag, 28. Februar, findet um 19:30 Uhr in der Destedter Epiphaniaskirche ein Konzert zum Rosenmontag statt. Auf dem Programm steht heitere Klaviermusik zu vier Händen mit mehr als einem Augenzwinkern. Humorvolle Texte, darunter auch der berühmte „Münchner im Himmel“ von Ludwig

Matthias Wengler

Umsteigen aufs Dienstfahrrad

BIKELEASING BIETET ZAHLREICHE VORTEILE



Nachhaltig mobil: Nahezu jedes dritte Unternehmen bietet seinen Beschäftigten bereits ein modernes Dienstfahrrad an, das auch in der Freizeit genutzt werden kann.

Foto: djd/www.lease-a-bike.de

(djd) Unternehmen sind mehr denn je gefordert, sich im Wettbewerb um Fachkräfte zu profilieren. Mit Mehrwerten lassen sich Mitarbeiter erfolgreich binden und neue Bewerber gewinnen. Galt früher das Firmenfahrrad als Statussymbol, sind heute Benefits mit Nachhaltigkeit gefragt: Fahrradleasing etwa ist auf der Überholspur und verbindet Ökologie mit handfesten Vorteilen, sowohl für Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer. Um den Nachhaltigkeitsgedanken und grüne Mobilität zu fördern, bietet Schätzungen zufolge nahezu jedes dritte Unternehmen bereits seinen Beschäftigten moderne Dienstfahrräder an, die in der Freizeit ebenfalls genutzt werden können.

Schneller Weg zum Dienstfahrrad

Das Dienstfahrradleasing findet auch in der Automobilbranche großes Interesse. „Als Mobilitätsdienstleister ist es uns wichtig, den Mitarbeitern auch ein Fahrrad oder E-Bike zur Verfügung zu stellen. Viele von ihnen nutzen es für den Weg zur Arbeit“, erklärt etwa Robert Bopp, Personal- und Marketingreferent der Wiest Autohausgruppe in Darmstadt. Das Unternehmen hat sich für das Konzept von Lease a Bike entschieden. Das digitale Portal des Anbieters ermöglicht ein unkompliziertes Handling der Leasingverträge und lässt sich in den Funktionen auf jeden Kunden individuell einstellen. Ein weiterer Vorteil ist das bundesweite Händlernetz, über das die Verfügbarkeit und Belieferung neuer Räder, aber auch Wartung und Reparaturen sicher gestellt sind.

Jederzeit umweltfreundlich mobil
Was reizt Angestellte am eigenen Dienstfahrrad? Jörg Magenreuter arbeitet bei der Krankenkasse Pronova BKK in Ludwigshafen und verfügt seit April 2021 über ein geleasetes E-Bike: „Der größte Vorteil ist für mich der Wartungs- und Pannenservice - also die Sicherheit, Reparaturen und Wartun-

gen kostenfrei nutzen zu können.“ Magenreuter nutzt das Dienstfahrrad so oft es geht auch in der Freizeit. Hinzu kommen viele weitere Aspekte, von denen Angestellte wie Jörg Magenreuter profitieren: Sie gelangen nicht nur über eine niedrige monatliche Rate an ihr Wunschräder oder E-Bike, sie können zudem steuerliche Vorteile nutzen und unterm Strich gegenüber dem Kauf erheblich sparen. „Der Radverkehr ist die klimaschonendste Fortbewegungsart. Dank des Leasingmodells können Unternehmen die grüne Mobilität gezielt ausbauen“, sagt Christian Wölbren, General Manager von Lease a Bike. Auch das Thema Nachhaltigkeit ist ein entscheidender Punkt, schließlich wird für Arbeitgeber ein klimafreundliches Image immer wichtiger. Seit März 2021 können mit dem Tarifvertrag „Fahrradleasing“ Beschäftigte im öffentlichen Dienst der Kommunen von den Vorteilen profitieren.

Schneller Weg zum Dienstfahrrad

Das Dienstfahrradleasing findet auch in der Automobilbranche großes Interesse. „Als Mobilitätsdienstleister ist es uns wichtig, den Mitarbeitern auch ein Fahrrad oder E-Bike zur Verfügung zu stellen. Viele von ihnen nutzen es für den Weg zur Arbeit“, erklärt etwa Robert Bopp, Personal- und Marketingreferent der Wiest Autohausgruppe in Darmstadt. Das Unternehmen hat sich für das Konzept von Lease a Bike entschieden. Das digitale Portal des Anbieters ermöglicht ein unkompliziertes Handling der Leasingverträge und lässt sich in den Funktionen auf jeden Kunden individuell einstellen. Ein weiterer Vorteil ist das bundesweite Händlernetz, über das die Verfügbarkeit und Belieferung neuer Räder, aber auch Wartung und Reparaturen sicher gestellt sind.

Hundefutter auf Insektenbasis: nachhaltige Proteinquelle

Einen Großteil der Belastungen

macht das Hundefutter aus. „Wer herkömmliches Hundefutter verwendet, hinterlässt damit, je nach Rezeptur, unterschiedlich große CO2-Pfotenab-

drücke“, erklärt Tierärztin Véronique Glorieux. „Bei Rindfleischkost mehr, bei Geflügelkost weniger, weil bei den Fleischarten sich im Aufwand für die Anzucht dieser Tiere jeweils deutlich voneinander unterscheiden.“ Eine schmackhafte und ressourcenschonende Alternative stellt etwa Ternahrung aus Insekten dar. Eat Small Hundefutter beispielsweise, das es in verschiedenen Varianten gibt, enthält 30 Prozent Insektenanteil. Insekten liefern hochwertige Proteine, Vitamine und Mineralstoffe, die für Hunde essentiell sind - und das mit einem Bruchteil der Ressourcen, die für die Fleischproduktion benötigt werden. „Ein Kilogramm Rinderprotein hat 168 Kilogramm CO2-Abdruck, ein Kilogramm Insektenprotein nur fünf Kilogramm, also 33-mal weniger“, weiß Glorieux. Zudem seien Insekten energiereich, sehr gut verträglich und dabei so sauber und sicher, wie Tiernahrung sein muss.

Hunde mögen den Geschmack
Die Erfahrung hat zudem gezeigt: Die

Rezepte mit lediglich 11 oder 15 Prozent Insekten an, oder auch Insekten gemischt mit anderen tierischen Proteinen oder Ölen etwa von Huhn oder Lachs“, berichtet die Expertin. Unter www.eat-small.com erfährt man, wie es auch anders geht. „30 Prozent Insektenanteil spricht für hochwertiges Trockenfutter“, bestätigt Glorieux.

„Tapferes Schneiderlein“ gesucht

CREMLINGEN Kornelia Dürheide geht in den Ruhestand



Von Sandra Kilian

„25 Jahre sind genug“ sagt Kornelia Dürheide. Trotz gut laufendem Geschäft in der Hauptstraße 20 möchte die Geschäftsführerin der Änderungsschneiderei in ihren wohlverdienten Ruhestand gehen. Dafür möchte

sie gern eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für ihren Betrieb mit derzeit zwei Teilzeitbeschäftigten finden. Auch eine Reinigungsannahme und ein Goldschmied als Zulieferer gehören dazu.

„Änderungen sind gefragt wie nie“, so Dürheide. Auch die Vermieterin des

Ladengeschäfts würde sich über einen Neumieter freuen, die Handwerkskammer würde beratend zur Seite stehen. Also liebe Schneiderinnen oder Schneider: Setzen Sie sich bei Interesse mit Kornelia Dürheide zusammen. Telefon 05306 930823 kornelia.d@web.de

Ergebnis der Ortsbefragung wird augewertet

HEMKENRODE Ortsrat steckt Aufgaben und Ziele fest



V.l.: Laura Buda, Henning Jordan, Anja Hantelmann, Mark Elster, Marianne Weitzen, Ulrike Siemens und Lennart Buda

Foto: Hannes Hantelmann

Ende November konstituierte sich der neu gewählte Ortsrat von Hemkenrode. Wie bisher gehören ihm fünf Mitglieder an. Ausgeschieden ist Marianne Weitzen von der SPD, die sich nicht wieder zur Wahl gestellt hatte. Neu dabei ist Lennart Buda, der für die GRÜNEN in den Ortsrat gewählt wurde.

Ansonsten gibt es viel Kontinui-

tät: Anja Hantelmann, Henning Jordan, Mark Elster (alle CDU) und Ulrike Siemens (GRÜNE) sind erneut in den Ortsrat gewählt worden. Einstimmig wurde Anja Hantelmann im Amt der Ortsbürgermeisterin bestätigt, Ulrike Siemens wurde mit einer deutlichen Mehrheit zu ihrer Stellvertreterin bestimmt. Laura Buda konnte erneut für

die Schriftführung gewonnen werden.

Nach der Abarbeitung der Formulare, sprach der Ortsrat über die Aufgaben und Ziele für Hemkenrode für das kommende Jahr und perspektivisch die jetzt angebrochene Ortsratsperiode.

Behilflich wird dabei das Ergebnis der Ortsbefragung sein, die Ende des

Jahres durchgeführt wurde und die derzeit ausgewertet wird. So viel sei aber schon einmal gesagt: die Mehrzahl derer, die sich beteiligt haben, leben ausgesprochen gerne in Hemkenrode und viele sind auch bereit, sich aktiv dafür einzusetzen das Dorfleben mitzustalten.

Nachhaltiger leben mit Bello

FUTTERWECHSEL KANN DEN CO2-PFOTENABDRUCK VON HUNDEN VERRINGERN



Hunde stehen auf den Geruch und Geschmack des Insektenfutters.

Foto: djd/eat-small.com

nachhaltige Futtervariante schmeckt Bello und Co.. Beim Einkauf im Zoodachgeschäft sollte man jedoch darauf achten, wie hoch genau der Insektenanteil im Futter ist. Dabei gibt es Unterschiede, erklärt Véronique Glorieux: „Wie bei jedem Haustierfutter stehen die Kosten des Produkts in direktem Zusammenhang mit der Qualität und dem Anteil der verschiedenen Zutaten.“ Die Angaben dazu finden sich auf der Verpackung. „Einige Marken bie-

ten Rezepte mit lediglich 11 oder 15 Prozent Insekten an, oder auch Insekten gemischt mit anderen tierischen Proteinen oder Ölen etwa von Huhn oder Lachs“, berichtet die Expertin. Unter www.eat-small.com erfährt man, wie es auch anders geht. „30 Prozent Insektenanteil spricht für hochwertiges Trockenfutter“, bestätigt Glorieux.

AUS DEM VEREINSLEBEN

Neues Outfit für die E2-Jugend

WEDDEL Tolle Saison der Fußball-Kids soll sich wiederholen



Die E2-Jugend des VfR Weddel hat nach einem sportlich erfolgreichen Jahr 2021 ein neues Outfit bekommen. Von den fünf Punktspielen konnten vier gewonnen werden, worauf die Trainer Travis Töpke, Marc Weyer und

Helge Noack sehr stolz sind. Die Mannschaft wurde nun mit neuen Trainingsanzügen und Trainingsshirts für Ihre guten Leistungen belohnt.

Ein großer Dank geht hierbei an die Sponsoren, der Fa. Elektrotechnik Sven

Hubrig aus Weddel und der Druckerei Printgraph aus Hondelage.

Im neuen Design möchten die Kinder nun an die sportlichen Erfolge anknüpfen. Alle Beteiligten waren froh, dass die

Ausübung des Sports trotz der strengen Hygienemaßnahmen und deren Umsetzung stattfinden konnte und hoffen, dass auch zukünftig der Ball weiterhin rollen kann.

Martin Kugel

Lust auf Tanz und Fitness mit sportlichen Kids?

HÖTZUM Sportverein sucht Nachfolger:in für Zumba Training der Kids



Die Zumba-Kids begeistern mit einem Showtanz in der Sporthalle in Evesen

Zumba-Instrukturin Kerstin Geisler bietet für den Hötzumer Sportverein Zumba für Frauen, Kids sowie Teens in zwei Gruppen an. Aus beruflichen Gründen muss Kerstin Geisler spätestens als März kürzer treten und die Zumba-Kids Gruppe in andere Hän-

de geben. „Wir suchen jetzt dringend eine: Trainer:in, der/die mit den Kids jeden Freitag von 16:30 bis 17:30 Uhr in eine ultimative Tanz und Fitnessparty eintaucht“, so der zweite Vorsitzende und Pressesprecher Michael Schwarz, der weiß das Kerstin Geisler der Ent-

schluss sehr schwer gefallen ist. „Wir möchten gerne einen schleichenden Wechsel. Zum Kennenlernen der Kids wird Kerstin ihre Nachfolgerin oder ihren Nachfolger gerne begleiten und einarbeiten“, sagt Schwarz. Für weitere Fragen bitten wir um Kontaktaufnah-

me beim zweiten Vorsitzenden oder direkt bei der scheidenden Trainerin. Kontakt: Kerstin Geisler, Telefon 0151 40751148, Michael Schwarz, Telefon 0163 3977893.

Michael Schwarz

Jetzt Yoga kennenlernen

HÖTZUM Sportverein bietet Karten-Option

Neben einer Schnupperstunde bietet der Sportverein für Sportler:innen die Yogasport einmal kennenlernen möchten auch fünfzehn und zehner Karten an. „Wir möchten Neueinsteigern ermöglichen den Sport, die Sportler:innen in der Gruppe und auch Lehrerin Irene Merbitz-Fleintje kennenzulernen ohne gleich eine feste Bindung mit dem Verein, durch eine Mitgliedschaft, einzugehen“, so der Vorsitzende Ernst Dieter Grieshaber. Unter der Leitung von Irene Merbitz-Fleintje erleben die Sportler:innen das Wechselspiel zwischen Spannung und Entspannung. „Dazu eignet sich der Hatha Yoga-Stil besonders“, sagt Grieshaber und er-

gänzt, dass sich Hatha-Yoga gut für Anfänger eignet und es Übungen für jeden Fitness- oder Altersgrad gibt. Mit dem Angeboten bietet der Sportverein die fünfzehn Karte für einen Vorzugspreis von 50 Euro, die zehner Karte sogar für nur 90 Euro an. „Die ersten Neuzugänge konnten wir schon verzeichnen“, freut sich Grieshaber. Das Training findet jeden Dienstag ab 16 Uhr in den Räumen vom Dorfgemeinschaftshaus in Hötzum, in einer gemischten Gruppe, statt. Fragen rund um das Angebot beantwortet der erste Vorsitzende unter Telefon: 0160 7582694.

Michael Schwarz

Spielgemeinschaften bereiten sich vor

SICKTE/HÖTZUM Verstärkung willkommen

Nachdem die Gymnastiksparte mit ihren einzelnen Gruppen bereits in der zweiten Januarwoche ins Training eingestiegen ist starteten Ende Januar auch die Fußballer:innen ins neue Jahr. Dabei gehen alle Mannschaften als Spielgemeinschaft mit dem TSV Sickte ins Rennen. Die Herren der SG Sickte/Hötzum sind bereits seit zwei Wochen im Trainingsmodus und bereiten sich auf ihre Rückrunde vor. Dafür wird jeweils dienstags und freitags von 18:30 bis 20 Uhr auf dem Sportplatz in Hötzum geübt. Die Spielgemeinschaft der Frauen, welche in der Landesliga und der Kreisklasse in Braunschweig zuhause ist, startet am 13. Februar mit der Vorbereitung auf die Rückserie.

Das Team trainiert während der Vorbereitung montags und donnerstags von 19 bis 20:30 Uhr ebenfalls in Hötzum. Dabei wird Oliver Bartz mit seinem Trainerstab die Mädels gezielt auf den Saisonstart am 20. März vorbereiten. Die Altsenioren (Ü40) trainiert jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr ebenfalls

Michael Schwarz

Duckstein Pollitz
...einfach besser reisen

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Traumhafte Mehrtagesfahrten

Frühlingsrendezvous 2022 – Saisoneröffnung	01.04. – 04.04.2022	4 Tage/HP ab 439,00 € p. P.
	01.04. – 05.04.2022	5 Tage/HP ab 549,00 € p. P.
inkl. Begrüßungcocktail, Musik & Tanz, 2/3 Ganztagsausflüge in die Umgebung		

Winnipeg – Der Stint ist da!

Winsen/Luhe	05.03.2022	nur 52,50 €
Husum – Krokusblütenfest	20.03.2022	nur 43,90 €
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“	26.03., 21.05., 09.07.2022	nur 29,- €

Exklusiv für Sie 50€ TREUE-RABATT!!
Gültig bis 15.02.2022

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grünkohlessen und Comedy-Show in der Waldgaststätte Eckenwörth	05.03.2022	nur 52,50 €
16.02.2022	nur 52,90 €	
Germershausen – Matjesbuffet im Göttinger Land	20.03.2022	nur 43,90 €
26.02.2022	nur 53,90 €	
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“		
26.03., 21.05., 09.07.2022		
nur 29,- €		

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Walsrode – Grün

„JuLeiCa“ Ausbildung

LANDKREIS Seminar zur Jungendleitung



Foto: Rundschau

Die Kreisjugendpflege im Landkreis Wolfenbüttel bietet ein Ausbildungsseminar zur Jugendleitung an. Das Seminar findet vom 4. bis 9. April mit Übernachtung und Verpflegung in der Jugendherberge Hildesheim statt. Die Ausbildung ist die Grundlage dafür, die Jugendleiter:in-Card (JuLeiCa) zu beantragen. Während des Seminars werden Theorie und Praxis sowie rechtliche Grundlagen zum Thema Jugendarbeit vermittelt. Das Seminar ist als Bildungsurkund anerkannt. Teilnahme ab 16 Jahren. Anmeldungen sind ab so-

fort möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro. Information und Anmeldung bei der Kreisjugendpflege unter 05331 84 181 oder c.wiesner@lk-wf.de. Die Maßnahme wird unter Einhaltung der zu dem Zeitpunkt aktuell gültigen Niedersächsischen Corona-Verordnung und mit einem entsprechenden Hygienekonzept stattfinden.

Informationen zur Kreisjugendpflege unter www.kreisjugendpflege.de

Andree Wilhelm

Weit über 60 Mädchen und Jungen aus vier Judogruppen kamen in den Genuss einer Gürtelprüfung. Seit dem Trainingsbeginn nach der Corona-Pause übten die kleinen Judofüchse fleißig für die nächste Gürtelstufe von weiß-gelb bis orange-grün. Die Trainingsinhalte wurden geändert, damit die geforderten Techniken für die entsprechenden Gürtelfarben gezeigt werden konnten.

Die Judoka waren mit viel Freude und Ehrgeiz beim Üben. Anfang Dezember zeigten die ersten Judofüchse was sie gelernt hatten. Die Übungsleiter waren teilweise sehr überrascht, wie toll die Kinder die geforderten Techniken meisterten. Zuerst wurde die Fallschule gezeigt. Die Rollen vorwärts und rückwärts sowie eine Seitwärtsfallübung waren kein Problem. Anschließend kamen die Bodentechniken an die Reihe. Fünf Haltegriffe, Befreiungen aus den Haltegriffen sowie einige Standartsituationen wurden vorgeführt. Jetzt kamen die verschiedenen Würfe hinzu. Je nach Gürtelstufe mussten bis zu zwölf verschiedene Würfe aus verschiedenen Bewegungsrichtungen gezeigt werden. Hinzu kamen Kombinationen und Kontertechniken.

Alle Prüflinge meisterten ihre Aufgaben recht ordentlich. Bei einigen Judofüchsen war die Anspannung und Nervosität anzumerken. Aufgrund der momentan schwierigen Situation und der

HORDORF Judofüchsen vom TSV erhalten neue Gürtel



meist super tollen Leistungen hat die Judoabteilung die neuen Gürtel spendiert.

Sollte jetzt bei dem einen oder der anderen die Lust auf JUDO geweckt worden sein, einfach unter kontakt@judofuechse-hordorf.de melden. Bei

Neben dem Judo gibt es auch die Möglichkeit, folgende Sportarten auszuprobieren: Taekwon-Do, Kickboxen, Boxen und Kyudo (jap. Bogenschießen).

Jetzt sind wir wieder im „normalen Trainingsmodus“, was bedeutet, dass unter anderem die Spielchen nicht zu kurz kommen.

Nach oben sind keine Grenzen gesetzt.

Uwe Grünvogel

KiTa-Kids ausgezeichnet

WEDDEL Kinder erhielten Sportabzeichen



Bereits seit mehreren Jahren veranstalten die Weddeler KITA „Arche Noah“ und der VfR Weddel eine gemeinsame Aktion für das Kita-Sportabzeichen. Die Kindergartenkinder werden dabei mit spielerischen Übungen an

die eigentlichen Übungen zum Sportabzeichen herangeführt und konnten dabei ihr Talent und die sportliche Begeisterung zeigen. Mit den Sportabzeichenprüfern Ullrich Helmke und Rudi Oliva haben 14 Kinder im letzten Jahr

geübt und erfolgreich ihr Kita-Sportabzeichen erhalten. Herzlichen Glückwunsch an die Kita-Kids für die tolle Leistung.

Martin Kugel

BLEIBEN SIE
Auffällig
s.kilian@ok11.de

Tag & Nacht
(05 31) 36 99 4
Hordorfer Straße 118
38104 Braunschweig - Schapen

Wittenbergstraße 5
38124 Braunschweig - Heidberg
www.oppermann-bestattungen.de
info@oppermann-bestattungen.de
OPPERMANN
Bestattungen

Seit 20 Jahren von Cremlingen aus in die weite Welt



Ja, da lesen Sie richtig. Seit nunmehr 20 Jahren besteht das Reisebüro am Elm in Cremlingen. Als kleiner Familienbetrieb eröffneten die Geschwister Inez und Ilka Ziegert, aus Liebe zum Reisen, am 08.02.2002 ihr Reisebüro. Inzwischen haben beide geheiratet und Familie.

Damals in schlechten Zeiten für die Tourismusbranche (9/11) gestartet, steckt die Branche seit 2 Jahren in der Corona-Krise fest. Und dennoch ist der Blick fest nach vorne gerichtet.

Der Dank gilt unseren Stammkunden, aus denen zum Teil über die Zeit echte Freundschaften entstanden sind, sagt Ilka Friedrich. Und sie betont, dass die

wachsende Zahl an Stammkundschaft überwiegend auf ihr hoch engagiertes Stammpersonal zurückzuführen ist. „Uns ist ein gutes Betriebsklima ganz wichtig, weil sich das auf unsere Kundenschaft überträgt. Wir verkaufen nicht einfach nur Reisen, sondern beraten und geben Tipps, wie man Land und Leute kennenlernen und die Reise zu einem echten Erlebnis macht. Hinzu kommt in der aktuellen Situation die Aufklärung und Unterstützung rund um das Reisen in Corona-Zeiten.“

Das Reisebüro am Elm ist anerkannter Ausbildungsbetrieb und arbeitet mit neuester Digitaltechnik in der Kundenberatung. Wir sind bereit für die Zukunft, sagt Frau Friedrich. Beratungen finden aktuell überwiegend nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Die Termine können ganz unkompliziert über die Homepage getätigt werden.

Bedauerlicherweise lässt sich aufgrund der aktuellen Corona-Situation keine Feier rund um das Jubiläum planen, gibt Inez Meiling an. Dennoch erwartet unsere Kunden in der Jubiläumswoche ein kleines Dankeschön.

Teilen Sie Ihre
Momente...

Anzeigen für
jeden Anlass –
entdecken Sie
unseren Katalog:

rundschau@ok11.de
www.rundschau.news



Die Saat der Selbstbestimmung

In Simbabwe reichen Ernten und Geld oft kaum zum Überleben. Help unterstützt die Kleinbauern u.a. durch Fortbildungen. Hier erlernen sie Anbautechniken für höhere Erträge und für eine selbstbestimmte Zukunft. Machen auch Sie die Selbstversorgung weltweit möglich – helfen Sie Help.

IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln
www.help-ev.de

Help
Hilfe zur Selbsthilfe

 ... von Freunden empfohlen

Reisebüro am Elm
Im Moorbusche 2 · 38162 Cremlingen · Tel.: 05306-572340
info@reisebuero-am-elm.de · www.reisebuero-am-elm.de

Sie machen
Urlaub, wir den
Rest!